

# zeitgeist

STADT **enns**  
SEIT 1212  
GENUSSVOLL ANDERS

Folge 7 | 2013

Informationen der Stadtgemeinde Enns

Foto: Bühlinger



*cittaslow* rete internazionale delle città del buon vivere

*Liebe Ennserinnen, liebe Ennser,  
ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie als Bürgermeister der Stadt Enns persönlich und im Namen der  
Gemeindevertretung und Stadtverwaltung frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2014!*

*Ihr Franz Stefan Karlinger*

[www.enns.at](http://www.enns.at)



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Enns - Zugestellt durch Post.at



**Bgm. Franz Stefan Karlinger (SPÖ)**  
Referent für Personal-, Rechts- und Stadtmarketingangelegenheiten sowie Kulturangelegenheiten.  
**Mo.-Fr. von 8-11 Uhr und nach tel. Vereinbarung - Bürgermeisterzimmer**



**Vzbgm. Klaus Kamptner (SPÖ)**  
Referent für Finanzangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Liegenschaften und Objekte.  
**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr - Bürgermeisterzimmer**



**Vzbgm. Harald Weingartner (ÖVP)**  
Referent für örtliche Raumplanung, Land- und Forstwirtschaft und Marktangelegenheiten.  
**Jeden 3. Donnerstag im Monat von 17-18 Uhr und nach tel. Vereinbarung, Besprechungszimmer, 0664/3435980**



**STR<sup>in</sup> Marieluise Metlagel (SPÖ)**  
Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen sowie für Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten.  
**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr - Bürgermeisterzimmer, 0699/11402353**



**STR Klaus Haidinger (SPÖ)**  
Referent für Kinder-, Jugend- und Sportangelegenheiten.  
**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr - Bürgermeisterzimmer**



**STR Ing. Manfred Voglsam (ÖVP)**  
Referent für Bauangelegenheiten und Verkehrsinfrastruktur, Wasser- u. Kanalangelegenheiten.  
**Jeden 2. Donnerstag im Monat von 18-19 Uhr - Besprechungszimmer sowie nach tel. Vereinbarung, 0660/3188832**



**STR Wolfgang Gruber (ÖVP)**  
Referent für Tourismus, Handel und Gewerbe, Abfallangelegenheiten, Zivilschutz und Landesverteidigung.  
**Jeden 3. Donnerstag im Monat von 17-18 Uhr - Besprechungszimmer sowie nach tel. Vereinbarung.**



**STR<sup>in</sup> Daphne Brenner (FPÖ)**  
Referentin für Bildung und Kinderbetreuungsangelegenheiten.  
**Jederzeit nach tel. Vereinbarung, 0664/4846897**



**STR Mag. Wolfgang Heinisch (GRÜNE)**  
Referent für Mobilität, Umweltschutz, Energie, Naturschutz und Naherholungsflächen.  
**Jederzeit nach tel. Vereinbarung, 0699/17329669, enns@gruene.at**



**GR Christian Deleja-Hotko (SPÖ)**  
Fraktionsobmann der SPÖ  
**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr - Bürgermeisterzimmer**



**GR Norbert Aichberger (ÖVP)**  
Fraktionsobmann der ÖVP  
**Jeden 2. Donnerstag im Monat von 18-19 Uhr - Besprechungszimmer sowie nach tel. Vereinbarung, 0676/3551414**



**GR DI Christian Dirnberger (FPÖ)**  
Fraktionsobmann der FPÖ  
**Jederzeit nach tel. Vereinbarung, 0650/3298675 sowie per E-Mail christian.dirnberger@fpoe-enns.at oder christian.dirnberger@abf.co.at**



**GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Gerda Reimann-Dorninger (GRÜNE)**  
Fraktionsobfrau der Grünen  
**Jederzeit nach tel. Vereinbarung, 0699/1944 7124**

## Weitere Termine

**Bundesrat Gottfried Kneifel,**  
nach tel. Vereinbarung, 0664/4432858

**Erste anwaltliche Auskunft:** Stadtamt, 1. Stock, 14-16 Uhr, es wird gebeten, sich bis spät. 15 Uhr einzufinden.  
Nächste Termine: 10.01.2014, 14.02.2014

**Wohnungssprechtag (Stadtamt Enns) ACHTUNG! S. S. 4**  
Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr.

**Selbsthilfegruppe für Alkoholranke:**  
Dr. Karl Renner Str. 31 (Altes Bürgerspital)  
Beratung: jeden Do. 14-18 Uhr. Gruppe: 19 Uhr, Termine: 09.01; 23.01; 13.02; 27.02.2014. Infos: Helga Ratzenböck, 0664/60072-14227

## Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns.  
Chefredaktion: Monika Schlögl, 07223/82181-115  
Layout und Gestaltung: Marietta Tsoukalas.  
Alle Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.ooe.gv.at  
Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns  
Druck: Druckerei Queiser GmbH., Fürstengasse 7, 4470 Enns  
5.400 Exemplare, Erscheinungsweise: 6/Jahr und bei Bedarf.  
Unternehmensziel: Information der Bürger der Stadt Enns  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31.01.2014



## Liebe Ennserrinnen, liebe Ennsler!

**Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Ennserrinnen und Ennslern, bei Privatpersonen und Vereinen, für ihren Einsatz zum Wohle der Stadt und für das entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken.**

### **Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns – ein Neues, Bewegtes steht vor uns:**

Viele große und wichtige Projekte konnten heuer umgesetzt werden. Besonders im schulischen Sektor wurde einiges bewegt. In der Hauptschule 1 erfolgte der Austausch aller Fenster und das Großprojekt Um- und Ausbau Volksschule wurde begonnen. Wirklich stolz können wir auf den Start der Ganztagschule sein. Diese neue Schulform stieß auf reges Interesse und wurde von zahlreichen Eltern in Anspruch genommen. Als nächster Schritt ist für das Jahr 2014 die Sanierung des Fauhauses geplant. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Eltern, Kindern und Pädagogen bedanken, die am gemeinsamen Entwicklungsprozess mitgewirkt haben.

Eine wesentliche Bereicherung für die Innenstadt ist uns mit dem Ankauf des Franziskanerklosters gelungen. Dadurch ist es möglich geworden das historische Gebäude für die Öffentlichkeit zu erhalten. Im Ennsler Bauhof wurde die Energieversorgung auf Fernwärme umgestellt und über Energiesparcontracting die Heizanlage optimiert. Ein wichtiger Schritt zur Förderung des Radverkehrs wurde mit der Errichtung der ersten Etappe des Radweges Enns – Kristein gemacht.

### **Das Hochwasser im Juni hat leider auch unsere Gemeinde nicht verschont**

Das Jahr hatte nicht nur Gutes für uns parat. Das Jahrhunderthochwasser Anfang Juni stellte uns vor eine gewaltige Herausforderung und war eine massive Belastung für alle Betroffenen. Mein aufrichtiger Dank gilt hier noch einmal allen Freiwilligen, der Feuerwehr, dem Bundesheer, dem Roten Kreuz, dem Team Österreich und natürlich den Mitarbeitern der Stadtgemeinde, die da waren um zu helfen, zu unterstützen und zu versorgen wo Not am Mann war. Jetzt gilt es die Bevölkerung in den betroffenen Gebieten zu schützen. Im Jahr 2014 soll der Hochwasserschutz an der Enns realisiert werden, und auch an das Projekt an der Donau für die Ortschaft Enghagen sowie Teile der Ortschaften Lorch und Erlengraben wird intensiv herangegangen.

Ebenso wird uns im nächsten Jahr der Straßenbau wieder intensiv beschäftigen. Wir sanieren für Sie die Alte Landstraße, Brucknerstraße, Einfahrt Lerchentalgasse sowie die Mauthausner Straße - Zufahrt Schillinger. Es handelt sich hier ausnahmslos um große Projekte, die das Mitwirken aller voraussetzen.

Ich möchte mich bei den politischen Fraktionen für die Konsensbereitschaft und für das sachliche und konstruktive Klima bedanken. Gemeinsam haben wir schon sehr viel für unsere Stadt erreicht und ich möchte alle dazu einladen, diesen erfolgreichen Kurs fortzusetzen.

**Ihnen, liebe Ennserrinnen und Ennsler wünsche ich Zeit für Ruhe und Erholung, Zeit für Ihre Familie und Freunde sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2014!**

Ihr



**Franz Stefan Karlinger**  
Bürgermeister



# Neuer Eingangsbereich am Stadtamt

Sehr gelungen ist das von Architekt DI Christoph Haas geplante Projekt. **Barrierefrei, hell, modern und gleichzeitig stil- und rücksichtsvoll angepasst an das historische Gemäuer, so präsentiert sich der neue Eingangsbereich zum Ennser Stadtamt.**



„Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Ennserinnen und Ennsern für die Geduld und das Verständnis während der Umbauphase. Die Mühe hat sich gelohnt, ich freue mich sehr über die zeitgemäße Umgestaltung. Besonders stolz bin ich auf die Abbildung unserer 800 Jahre alten Stadtrechtsurkunde im rechten Wandbereich“, ist Bürgermeister Franz Stefan Karlinger zufrieden mit dem neuen Erscheinungsbild.

## Stadtturmskulptur im Stadtamtshof

Eine maßstabsgetreue Abbildung des Ennser Stadtturms war für lange Zeit in Minimundus, der kleinen Stadt am Wörthersee, ausgestellt. Nun übersiedelte der Turm in die Ennser Stadtgemeinde und ziert seither den Innenhof des Ennser Stadtamts.



Damit der Turm aber wirklich original aussieht, fehlt noch Entscheidendes – dachten sich die MitarbeiterInnen des Ennser Stadtamtes und bauten in liebevoller Detailarbeit eine Miniaturausgabe des Würstlstandes nach. Die feierliche Übergabe an Bürgermeister Franz Stefan Karlinger bei der offiziellen Eröffnung des neuen Eingangsbereiches sorgte für viel Spaß und gute Laune.

## Das Meldeamt ist übersiedelt

Sie erreichen das Meldeamt ab sofort wieder über den Eingang Mauthausner Straße.  
Das Büro befindet sich an seinem ehemaligen Standort, neben dem Standesamt.

**Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Stadtamtes zu den Weihnachtstagen:**

Das Ennser Stadtamt ist am Dienstag, 24.12.2013 und Freitag, 27.12.2013 geschlossen! Am Dienstag, den 31.12. stehen wir für Ihre Anliegen bis 12:00 Uhr gerne zur Verfügung.

Danke für Ihr Verständnis!

**ACHTUNG:**  
**Der Wohnungssprechtage im Jänner 2014 wurde verschoben**

Der Wohnungssprechtage im Jänner wurde um eine Woche verschoben. Der neue Termin ist Donnerstag, 9.01.2014, von 16 bis 18.00 Uhr. Ab Februar findet der Sprechtag wie gewohnt immer jeden 1. Donnerstag im Monat statt. Im Juli und August entfällt der Wohnungssprechtage.



Romantisch, stilvoll und qualitativ hochwertig:

## Der Adventmarkt auf Schloss Ennsegg



## Adventszeit, Winter & andere Geschichten

**Der Auftakt zum Ennser Adventmarkt war ein voller Erfolg.** Die musikalisch-szenische Reise am 4. und 5. Dezember mit Lesung und dem kurzen, märchenhaften Theaterstück „Das Mädchen mit den Schwefelhölzern“ begeisterten das Publikum im Theaterkeller im Schloss Ennsegg.

Foto: Sebastian A.M. Brummer und Julia Frisch, ©Peter Kainrath



Zeit für Tradition:

## Adventschwimmen der Feuerwehr Enns



Foto: Kersch

**Der Einladung zum traditionellen Adventschwimmen der Tauchergruppe der freiwilligen Feuerwehr Enns waren auch heuer am ersten Adventsamstag wieder zahlreiche Feuerwehrtaucher, Ehrengäste und Mitglieder benachbarter Feuerwehren gefolgt.**

Beim HSV-Zillenverein Bootshaus in Ennsdorf herrschte Weihnachtsstimmung. Der Ennsfluss glänzte, als sich die Tauchergruppe der Feuerwehr, mit Fackeln ausgerüstet, ins kalte Was-

ser wagte, um den traditionellen Christbaum im Ennsfluss zu verankern. Die Taucher bedanken sich damit für ein unfallfreies Jahr 2013 bei den Taucheinsätzen. Bürgermeister Franz Stefan Karlinger bedankte sich in seiner Ansprache für das Engagement der Freiwilligen Feuerwehr Enns, insbesondere für den vorbildlichen Einsatz bei der heurigen Hochwasserkatastrophe.

Das Bläserquartett der Ennsener Stadtkapelle sorgte mit weihnachtlichen Musikstücken für die Untermalung des Abends.

## Dank für die Christbäume am Ennsener Hauptplatz und im Schloss Ennsegg

**Die Weihnachtsbäume für den Hauptplatz und den Innenhof des Schlosses Ennsegg wurden heuer von Familie Schwarzbauer aus Thaling zur Verfügung gestellt.**

Möchten auch Sie einen Baum aus Ihrem Besitz in weihnachtlichem Lichterglanz erstrahlen sehen? Für die kommenden Jah-

re werden wieder Christbäume gesucht. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Bauhofleiter Roland Schlucker unter der Nummer 07223 82181 229.

**Die Stadtgemeinde Enns bedankt sich herzlich für die Baumspende!**

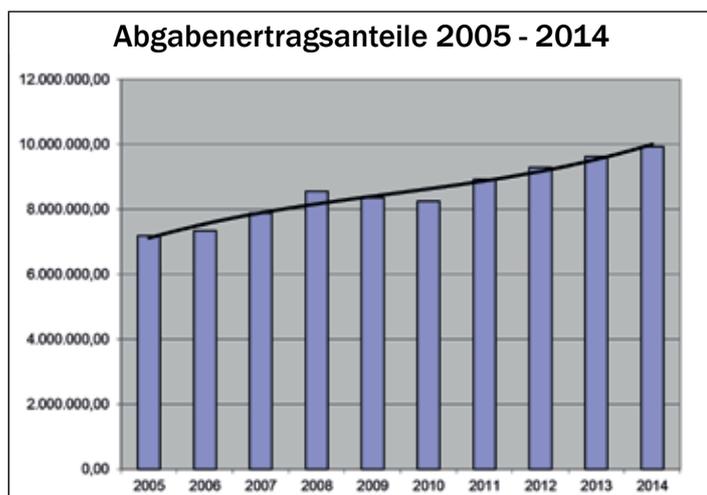




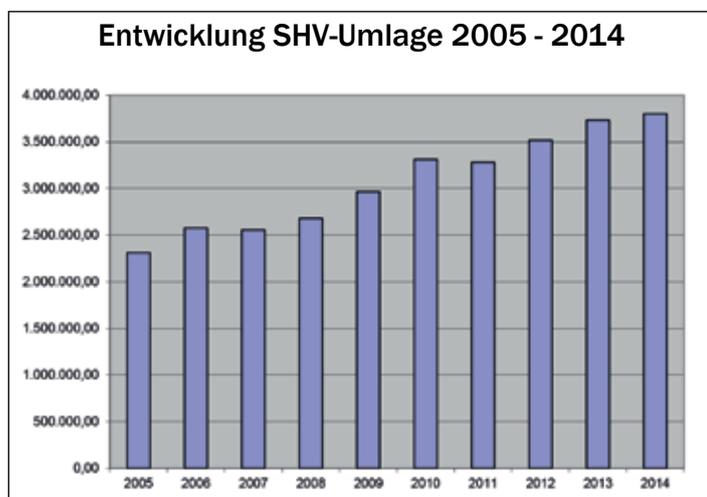
# Das Budget der Stadt Enns ist weiter auf richtigem Kurs

**Trotz hoher Investitionen in unsere Schulen ist die Budgetentwicklung erfreulich. Zum jetzigen Zeitpunkt kann davon ausgegangen werden, dass das Jahr 2013 mit einem geplanten Überschuss abgeschlossen werden kann.**

Nur durch die aktive Mitarbeit aller Sachbearbeiter am Stadtamt und die intensive Zusammenarbeit mit allen Fraktionen konnte der eingeschlagene Weg erfolgreich weitergeführt werden. Als Finanzreferent bin ich besonders stolz, dass für 2013 mit lediglich 146.500,- Euro Kreditüberschreitungen (ca. 0,5 % des Voranschlages 2013) das Auslangen gefunden werden konnte. Andere vergleichbare Gemeinden liegen hierbei bei einem Vielfachen!



Da die Steigerung der Abgabenertragsanteile für 2014 mit nur 2 % im Voranschlagserlass bekannt gegeben wurden und der Sozialhilfeverband für 2014 einen Hebesatz von 26 % veranschlagt hat (3.802.300,- Euro rund 12,9 % des Haushalts), war



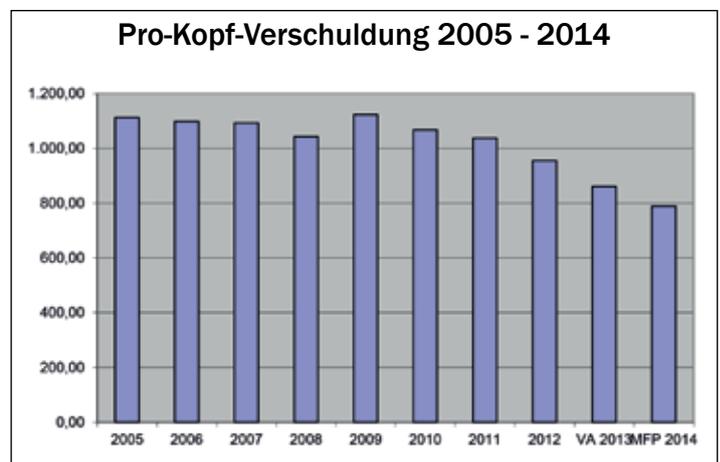
es auch für das Finanzjahr 2014 nicht einfach, ein ausgeglichenes Budget zu erstellen.

Der Voranschlag 2014 weist Einnahmen und Ausgaben von 29.539.800,- Euro aus und konnte so wie in den Vorjahren ausgeglichen dargestellt werden. Einen Wehrmutstropfen weist das Budget 2014 durch die weiterhin fehlenden Finanzierungspläne des Landes OÖ. für die weiteren Bauabschnitte der Volksschule und der Hauptschule 1 auf, wodurch sich die Bauvorhaben wahrscheinlich weiter verzögern könnten. Wir werden auch 2014 nichts unversucht lassen, um ehestmöglich die dringend notwendigen Sanierungen abschließen zu können.

Leider muss auf Grund der weiterhin anhaltenden Bentazonbelastung in unserem Trinkwasser auch im kommenden Jahr wieder Wasser von der Linz AG zugekauft werden.

Für notwendige Straßensanierungen sind für das Finanzjahr 2014 zusätzlich 495.000,- Euro vorgesehen.

Sehr erfreulich ist auch, dass die Pro-Kopf-Verschuldung weiterhin rückläufig ist und so der finanzielle Spielraum für die kommenden Jahre wieder besser werden müsste.



Finanzreferent Vzbgm. Klaus Kamptner

## NÄCHSTER GEMEINDERAT

**Donnerstag, 20. März 2014 um 18.00 Uhr**

**Bürgerfragestunde von 18.00 bis 18.30 Uhr**

Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor der Gemeinderatssitzung im Sekretariat des Stadtamtes Enns  
(07223 82181 DW 113 oder 117)



Leserbrief von Ing. Norbert Krejci:

## Fahren mit Licht am Tag

In Österreich war während der Ära „Faymann als Verkehrsminister“ das Fahren mit Licht am Tag vorgeschrieben. Aus faden-scheinigen, nicht nachvollziehbaren Gründen wurde dieses Gesetz nach zwei Jahren wieder aufgehoben.

Besonders kurios ist die Sache aber spätestens dann geworden, als über diverse Bestimmungen der EU vorgeschrieben wurde, dass bei jedem neuen Kraftfahrzeug, das in Österreich nach dem 1. Februar 2011 typengenehmigt wurde, das Tagfahrlicht eingebaut sein muss. Dieses Tagfahrlicht muss sich einschalten, sobald der Motor läuft und darf nicht ausschaltbar sein. Die Folge daher ist, dass alle Fahrzeuge das Tagfahrlicht oder Abblendlicht einschalten können, müssen es aber nicht. Jeder, der ein neues Fahrzeug kauft, hat dann immer das Tagfahrlicht eingeschaltet. Das hat zur Folge, dass wir nun einen Mix haben. Dies ist besonders gefährlich. Dass man ein Fahrzeug mit Licht bei Nebel, Dämmerung oder sonstigen Sichtbehinderungen besser und früher erkennen kann, bestreitet heute niemand mehr. Was der Einzelne als Nebel oder Dämmerung einstuft, ist sehr, sehr unterschiedlich.

Bedenken sollte man vor allem auch, dass es nicht darauf alleine ankommt, ob „ich“ genug sehe. Bei vielen Autofahrerkollegen ist die Sehstärke eingeschränkt. Es geht vor allem auch darum, dass „ICH“ gesehen werde.

Besonders gefährlich wird der Gegenverkehr ohne Licht dann, wenn die Farbe des Fahrzeuges der Asphaltfarbe ähnelt - graue, silberne, schwarze oder weiße Fahrzeuge bei Schnee. Diese Fahrzeuge sind auch für Fahrer mit guten Augen oft nicht

oder zu spät zu erkennen. Daher: Der Sinn des „Tagfahrlichtes“ ist, dass es automatisch eingeschaltet ist, sobald der Motor läuft und vom Autolenker nicht abgeschaltet werden kann. Dies beinhaltet auch den Vorteil, dass man auf das Einschalten eines Lichtes nicht vergessen kann. Wem ist das nicht schon manchmal passiert? In 19 Ländern Europas muss man das Tagfahrlicht immer eingeschaltet haben, wenn man Auto fahren will. Dieses System hat sich nach Aussage der Unfallstatistik in Schweden bewährt.

Laut einer Expertise des Kuratoriums für Verkehrssicherheit, die unter „www.kfv.at/Licht am Tag“ nachgelesen werden kann, würde sich unser Staat 30,2 Millionen Euro einsparen, zusätzlich könnten jährlich 30 Menschenleben (laut Statistik) gerettet werden, wenn alle mit Licht am Tag unterwegs wären.

Alle, die bisher noch kein Licht am Tag verwenden, könnten einen wesentlichen Beitrag für mehr Sicherheit für sich selbst und andere Verkehrsteilnehmer leisten. Deshalb: 30 Menschenleben und hohe Sachwerte pro Jahr retten – durch Betätigen eines einzigen Schalters!

Das Tagfahrlicht kann bei allen Fahrzeugen älteren Baujahrs nachträglich eingebaut werden und ist sicher ein Beitrag für Fahrzeuglenker zur Verkehrssicherheit. Das Gesetz über die Verwendung des Tagfahrlichtes sollte dringend wieder eingeführt werden.

Bitte fahren Sie immer mit Tagfahrlicht oder Abblendlicht! Nicht nur zu Ihrer Sicherheit, sondern zur Sicherheit aller anderen Straßenkameraden.

Sicherheit geht vor:

## Kostenlose Reflektorbänder erhältlich

Zur Steigerung der Wahrnehmbarkeit der Fußgängerinnen und Fußgänger und Radfahrerinnen und Radfahrer im Straßenverkehr sind die kostenlosen Reflektorbänder

ab sofort in der  
**BÜRGERSERVICESTELLE** der  
**Stadtgemeinde Enns** erhältlich.



Verwendung pyrotechnischer Gegenstände:

# Richtlinien: Verwendung von Feuerwerken

**Aufgrund vermehrter Anfragen betreffend der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände bringen wir Ihnen die gesetzlichen Vorschriften gemäß dem Pyrotechnikgesetz, BGBl I 2009/131 idgF sowie die Richtlinien, welche im Stadtrat- und Fraktionsvorsitzenden-Jourfix am 14. November 2013 einstimmig vereinbart wurden, zur Kenntnis.**

## **RICHTLINIEN FÜR DIE VERWENDUNG VON PYROTECHNISCHEN GEGENSTÄNDEN gemäß einstimmiger Vereinbarung im Stadtrat- und Fraktionsvorsitzenden-Jourfix am 14.11.2013**

Eine Ausnahmegenehmigung vom Verbot der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F 2 im Ortsgebiet (§ 38 Abs 1 PyroTG, BGBl I 2009/131 idgF) kann im Einzelfall auf Ansuchen mittels Verordnung gewährt werden, wenn u. a. folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Schriftliches Ansuchen mit Ort, Datum, Zeit, Feuerwerkskategorie sowie Name der Person, die die pyrotechnischen Gegenstände verwenden will
- Die Zustimmung des Grundstückseigentümers muss vorgelegt werden.
- Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände muss bis 23:00 Uhr abgeschlossen sein.
- Nachweis einer entsprechenden Pyrotechnik-Haftpflichtversicherung

Für die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F 3 wird im **Stadtzentrum** seitens der Stadtgemeinde Enns kein öffentliches Gut oder kein gemeindeeigenes Grundstück zur Verfügung gestellt (z. B. Schlosspark).

Gemäß § 38 Abs 1 Pyrotechnikgesetz 2010, BGBl I 2009/131 ist die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F 2 im Ortsgebiet verboten. Der Bürgermeister kann mit Verordnung bestimmte Teile des Ortsgebietes von diesem Verbot ausnehmen, sofern nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten durch die Verwendung, Gefährdungen von Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder der öffentlichen Sicherheit sowie unzumutbare Lärmbelastigungen nicht zu besorgen sind.

Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten ist gemäß § 38 Abs 2 PyroTG verboten.

Unter Ortsgebiet ist das Straßennetz innerhalb der Hinweiszeichen „Ortstafel“ und „Ortsende“ (§ 1 Abs 1 Z 15 StVO) und die hierdurch erschlossenen Grundflächen zu verstehen.

Zuwiderhandlungen gegen das Pyrotechnikgesetz sind verwaltungsbehördlich strafbar und werden mit sehr hohen Geldstrafen (von € 3.600,00 bis zu € 10.000,00) geahndet werden.

Enns war dabei:

## Landesweite Katastrophenschutzübung

**Am 22. November 2013 fand ein realistisches, landesweites Übungsszenario für den Katastrophenschutz statt. Diese Übung wurde dazu genutzt, die eine oder andere technische Hürde aus dem Weg zu räumen, die Infrastruktur zu verbessern, an einzelnen Abläufen Optimierungen vorzunehmen und um insgesamt noch praxistauglicher zu werden.**

Die Stadtgemeinde Enns bedankt sich bei allen Mitarbeitern des Stadtamtes und der Freiwilligen Feuerwehr, die sich an diesem Nachmittag die Zeit genommen haben, um für den Ernstfall zu proben und sich dafür zu engagieren, die Bevölkerung und die Umwelt bestmöglich zu schützen, zu versorgen und zu unterstützen.



# Infos rund um die Schneeräumung

**In der letzten Ausgabe der Ennser Gemeindezeitung haben wir zum Thema Schneeräumung informiert. Da hierzu immer wieder Fragen auftauchen, möchten wir hier für Sie noch einmal die wichtigsten Punkte auflisten.**

Hausbesitzer sind verpflichtet, die angrenzenden Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee freizuhalten und bei Glätteis zu bestreuen. Wer seine Räumungspflicht vernachlässigt, muss mit Geldstrafen und Schadensersatzforderungen rechnen. Dies gilt auch dann, wenn die Wetterprognose versagt hat und es in der Nacht überraschend zu schneien beginnt.

**Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine behördliche Bewilligung erforderlich.**

## Wofür haften Gemeinden?

Gemeinden haften für die Räumung und Streuung von Gehsteigen bei Gemeindegebäuden und von Gemeindestraßen. Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vor-

kommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, die vom Anrainer/Grundeigentümer selbst geräumt werden müssten.

Die Stadtgemeinde Enns weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Stadtgemeinde handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann.

Die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Räumarbeiten verbleibt in jedem Fall beim **Anrainer bzw. Grundeigentümer**. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung wird ausdrücklich ausgeschlossen**.

**Die Stadtgemeinde Enns ersucht außerdem alle Fahrzeugbesitzer, ihre Autos nach Möglichkeit nicht am Straßenrand zu parken, um ein ordnungsgemäßes Räumen der Straßen nicht zu behindern.**

Danke schön!

# Jährliche Wasserzählerablesung

**Bei der jährlichen Wasserzählerablesung und der Endabrechnungen der Wasser- und Kanalgebühren werden immer wieder Mehrverbräuche, welche auf Rohrbrüche, undichte WC-Anlagen, defekte Boilersicherheitsventile etc. zurückzuführen sind, festgestellt.**

Um unnötigen Ärger zu vermeiden, ergeht vom Wasserwerk Enns folgende Mitteilung an alle Objekteigentümer bei welchen Wasserzähler vorhanden sind:

Laut Wasserleitungsordnung der Stadt Enns ist mehrmals jährlich der Wasserzähler zu kontrollieren. Sollten Sie Abweichungen beim Wasserverbrauch feststellen, sofort das Wasserwerk Enns unter der Tel.-Nr. 07223 / 821 81-233 verständigen, damit die Ursache der Abweichung festgestellt werden kann.

**Das Wasserwerk ist auch dann sofort zu verständigen, sollte bei Ihrem Objekt ein Rohrbruch im Erdbereich auftreten. Dies ist unbedingt notwendig, da, gemäß § 2, Abs. 1 der Richtlinien für die Nachlassgewährung für Wasser- und Ka-**

**nalggebühren, ein Nachlass nur für einen Wassermehrverbrauch gewährt wird, der nachweislich auf einen Rohrbruch im Erdbereich zurückzuführen ist.**



Bei einem Wassermehrverbrauch, welcher erst nach der jährlichen Wasserzählerablesung festgestellt wird und der **z.B. auf ein undichtes Sicherheitsventil beim Boiler oder bei einem undichten WC im Haus etc.** zurückzuführen ist, wird gemäß § 3 der Richtlinien für die Nachlassgewährung **KEIN Nachlass** bei der Wasser- und Kanalgebühr gewährt. Dieser Mehrverbrauch liegt im Verantwortungsbereich des Objekteigentümers und hätte durch entsprechende Sorgfalt jederzeit wahrgenommen und beseitigt werden können.

**Das Stadtamt Enns und das Wasserwerk Enns ersuchen Sie deshalb, Ihre Wasserzähler laufend (1x im Monat) zu kontrollieren.**



Zeit für Tradition

## Ennser Prinzenpaar tritt Regentschaft an

**Die 5. Jahreszeit hat in Enns wieder begonnen. Prinz Gerold von Ennsoteca, Prinzessin Helga von und zu Stöckelschuh und Kronprinzessin Magdalena von der Palatschinke haben ihr Amt übernommen.**

Die Ennser Volksschulkinder haben sogar ein eigenes Faschingslied für die neuen Hoheiten zum Besten gegeben, begleitet wurden sie von ihrer Lehrerin, Kerstin Kamptner. Auch die Althoheiten waren wieder vertreten, um zu zeigen, wie groß der Hofstaat in Enns schon geworden ist.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger trennte sich dieses Mal gar nicht so schwer von seinem Stadtschlüssel - das Jahr 2013 war unter anderem mit dem Hochwasser schon sehr anstrengend - er freut sich auf seine „ruhigere“ Zeit, die Prinzenfamilie wiederum ist voller Tatkraft, was darauf schließen lässt, dass aus der ruhigen Zeit von Bürgermeister Franz Stefan Karlinger wieder nichts werden wird...



## Fußballtisch für Ennser Volksschüler



**Große Freude herrschte am 6.11.2013 in der 3D Klasse der Ennser Volksschule. Die Eltern der SchülerInnen und die Stadtgemeinde Enns sponserten einen Fußballtisch für die Kinder.**

Die Klassenelternvertreterinnen Nina Leutgeb und Claudia Embacher sowie Bürgermeister Franz Stefan Karlinger übergaben den Tisch an Klassenvorstand Birgit Schott. Für den Transport sorgte Jürgen Freudenreich.

**Direktorin Margarete Horner bedankt sich herzlich!**



# Pro mente OÖ: LaienhelferInnen gesucht

**Seit über 10 Jahren gibt es die Laienhilfe der pro mente Oberösterreich im Zentralraum Linz. Die Laienhilfe soll Menschen mit psychischen Problemen in ihrem Alltag sowie in ihrem Lebensumfeld unterstützen und auch begleiten.**

Das Spektrum der Laienhilfe erstreckt sich über Zuhören, Da-Sein, Besuch von Ausstellungen bis hin zur Unterstützung der Kontaktaufnahme mit den örtlichen Vereinen bzw. Einrichtungen.

LaienhelferInnen sollen im Unterschied zu professionellen HelferInnen eine freundschaftliche Begegnung für Menschen mit psychischen Problemen ermöglichen. LaienhelferInnen sind ehrenamtlich Tätige, die ihre Freizeit zur Verfügung stellen. Sie sind für eine „gemeindenaher“ Psychiatrie von großer Bedeutung. Sie übernehmen eine Brückenfunktion zwischen dem Einzelnen und der Gesellschaft.

Wir haben sehr engagierte LaienhelferInnen-Gruppen in Linz, Enns und Traun. Die LaienhelferInnen unterstützen bereits jahrelang Menschen aus ihren Orten. Aufgrund der vermehrten Anfragen nach Unterstützung durch LaienhelferInnen suchen wir jetzt zusätzliche LaienhelferInnen. Für diese Tätigkeit werden sie von der pro mente Oberösterreich durch Fortbildungen und Supervisionen unterstützt.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit als LaienhelferIn im Zentralraum Linz haben, freue ich mich, wenn Sie mit mir Kontakt aufnehmen:

**Mag.<sup>a</sup> (FH) Claudia Böberl**  
**pro mente Oberösterreich**  
**Laienarbeit Zentralraum Linz**  
**Südtirolerstraße 31, 4020 Linz**  
**Mobil: 0664/88 757 377**

## Bezirksaltenheim Enns

# Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

**Sie helfen uns, indem Sie Zeit haben! Wenn Sie Freude am Umgang mit älteren Menschen haben, wenn Sie sich ehrenamtlich sozial engagieren wollen und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, dann sind Sie herzlich eingeladen, im Bezirksaltenheim Enns mitzuarbeiten.**

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte unter der Telefonnummer 07223/82833 Birgit Hindrichs-Steinmayr, Koordinatorin für Freiwilligenarbeit, oder Bernadette Raml, Pflegedienstleitung, oder Helmut Wurdinger, Heimleitung.



# Wir machen Meter

**290 teilnehmende Gemeinden, knapp 10.000 ausgefüllte und eingesandte Meter-Pässe, über 5,3 Milliarden gesunde Meter - ein großartiger Erfolg der Initiative „Wir machen Meter“! Bei der Abschlussgala am 21. November 2013 wurden die Siebergemeinden gekürt.**

Den Hauptpreis haben wir leider nicht gewonnen, der Fit-

nessparcours ging nach Hargelsberg – aber wir waren dabei und haben stolze 16.331.715 Meter gesammelt! Ein herzliches Dankeschön noch einmal an alle, die sich die Mühe gemacht haben, ihre zurückgelegten Meter aufzuschreiben und die Aktion damit unterstützt haben!

**Blieben Sie gesund!**



# Großzügige Spende für Ennser helfen Ennern Family Fitness Day

**Ulrike Wiesinger und Susanna Eberl, die Organisatorinnen des ersten Ennser Family Fitness Days, überreichten Bürgermeister Franz Stefan Karlinger einen Scheck über stolze 1.500,- Euro für den Sozialfond Ennser helfen Ennern.**

Bei der Veranstaltung in der Stadthalle hatten die Gäste die Möglichkeit, an verschiedensten Workshops teilzunehmen und wurden zudem noch durch erstklassige Instrukturen professionell betreut. Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und die Organisatorinnen bedanken sich bei folgenden Sponsoren: Remix Eventtechnik, Pfanner, Tips, Gerin Druck, Wiener Städtische, Happy Fit, Scandinavian Blockhaus, Mausefalle Linz, La Tavola Enns, Club 41 Amstetten, C&C Pfeiffer, DM, Eisdielen Roma, Weingut Kolkmann & Schierer, Schlosscafe Enns, Kino Katzdorf, Megaplex Pasching, Volksbank Enns, Sparkasse Traun, VKB Enns, Flughafen Linz, Merkur, Billa, Spar, Peugeot Linz, Schloss Traun, Tchibo, Kandur, Turnverein Enns, Haarvision by Sanela Alukic, Hedy Beauty & Hair, Stadtapotheke Enns, Brotgöwlb und Mc Donalds. Der Tag stand ganz im Zeichen der Hilfsbereitschaft. Viele haben für die Organisation gespendet, die u.a. auch die Opfer der heurigen Hochwasserkatastrophe unterstützt. Unschuldige in Not geratene Ennserinnen und Ennser erhalten hier anonym und unbürokratisch Unterstützung. Geldmittel werden nur vergeben, wenn das überparteiliche Komitee,



bestehend aus dem jeweilig amtierenden Bürgermeister, Stadtarzt, Stadtpfarrer, Referenten für soziale Angelegenheiten und dem Altbürgermeister, einen einstimmigen Beschluss zum Antrag gefasst hat. Das Konto der Organisation wird ehrenamtlich vom Ennser Notar Dr. Hofer geführt, die administrativen Kosten werden von der Stadtgemeinde Enns übernommen. Es fallen somit keinerlei Verwaltungsgebühren an, und alle Spendengelder werden ohne Abzug dorthin weitergeleitet, wo sie wirklich gebraucht werden.

**Helfen Sie helfen! Danke!**

**Spendenkonto: Sparkasse Enns, BLZ 20320,**

**Kto.Nr. 04404-613071,**

**IBAN: AT04 2032 0044 0461 3071, BIC: ASPKAT 2LXXX**

# SPV ENNS (ER)LEBEN spendet für Ennser helfen Ennern

**Beim herbstlichen Spendenturnier in Rems kämpften 15 Mannschaften für den guten Zweck. Der Erlös in Höhe von € 1.047,86 wurde an die Organisation Ennser helfen Ennern gespendet. Herzlichen Dank!**

Ein großes Dankeschön gilt auch den Sponsoren: MIC Linz, Raumausstattung Stach, Lagerhaus Enns, Pfanner Getränke, Dachdeckerei Alexander Köppl, Billa Mauthausen, Wolfgang Niedl und Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

Die Sieger des Turniers waren:

1. Platz: KR-Renovierung

2. Platz: Ried 1

3. Platz: Schwertberger Hobbyschützen

Sieger des Schätzspiels: Ewald Koppler



Bürgermeister Franz Stefan Karlinger freut sich über die großzügige Spende für die Hilfsorganisation Ennser helfen Ennern



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



# Das Zivilschutz-SMS

**Zielgerichtete Informationen bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen – das bietet das neue Zivilschutz-SMS. Es handelt sich dabei um ein kostenloses Informationssystem für alle Oberösterreicher. Das Zivilschutz-SMS bietet eine schnelle Information im Ernstfall!**

Sie können sich auf der Webseite [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) oder am Gemeindeamt für das Zivilschutz-SMS registrieren.

- Sie müssen Vor- und Nachname, Ihre Wohnadresse und Ihre Handynummer bekannt geben.
- Die automatische Datenüberprüfung gestattet nur eine Anmeldung pro Teilnehmer.
- Der Bürgermeister entscheidet, wann ein SMS versendet wird und mit welchem Inhalt.
- Es können die gesamte Bevölkerung, einzelne Ort-

schaften oder die Bewohner eines bestimmten Straßenzuges informiert werden. Auch eigene Personengruppen wie Gemeinderäte, Landwirte, Mitglieder von Einsatzkräften oder Vereinen, können angelegt werden.

**Vorteile des Zivilschutz-SMS:**

- Sie werden rasch und nachvollziehbar informiert.
- Durch die Fülle an Infos durch soziale Netzwerke kann nicht mehr unterschieden werden, welche Meldungen richtig oder falsch sind. Das Zivilschutz-SMS kommt vom Bürgermeister als behördlicher Einsatzleiter und bietet verlässliche Informationen.
- Im Bedarfsfall können mit dem Zivilschutz-SMS bis zu 1.000 Personen pro Sekunde benachrichtigt werden.

**Tipp: Das SMS ist jederzeit lesbar. Sie können es unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten!**

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutz

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41, Telefon 0732/65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at), Homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) oder [www.siz.cc](http://www.siz.cc)

## Neuigkeiten vom Verein Oase

**Der sozial-diakonische Verein Oase ist 2005 vom Schweizer Ehepaar Rudi & Christine Regez gegründet worden. Wir schauen auf acht erlebnisreiche Jahre zurück, wo unter anderem der karitative Flohmarkt in der Mauthausnerstraße ins Leben gerufen worden ist.**

**ANZEIGE** Zum Verein Oase gehört auch die **Evangelikale Freikirche Enns**, eine christliche Gemeinschaft, die auf biblischen Maßstäben basiert. Als Christen ist es uns ein Anliegen, dass sich unsere persönliche Beziehung zu Gott im Alltag auswirkt und wir nach christlichen Werten leben. Da wir für unsere Treffen als Freikirche im Café Oase zu wenig Platz hatten, sind wir Anfang Oktober in die **Drosselstraße 25** übersiedelt, wo wir u.a. jeden Sonntag um 09:30 Uhr Gottesdienst feiern. Für den Flohmarkt hat **Melanie Wild** nun die Hauptverantwortung übernommen. Das Café Oase mussten wir nach unserem Umzug einstellen. Wir planen aber neue Projekte, wie z.B.: Deutschkurse, Spieleabende für Jugendliche, Sportabende für jedermann, Gesprächsabende etc. Jeder ist herzlich willkommen, uns beim Flohmarkt oder auch

bei unseren Treffen als Freikirche zu besuchen:

**Flohmarkt:** Mauthausnerstraße 7, Di – Fr von 08:30 bis 12:30 und von 14:30 bis 18:00; Sa von 08:30 bis 12:30

**Da Rudi & Christine Regez Ende des Jahres in Pension gehen, werde ich, Lucas Goncalves, den Verein Oase als neuer Obmann übernehmen. Ich bin Brasilianer und seit zwei Jahren in Österreich beheimatet. Seit Januar 2013 wohne ich mit meiner Familie in Enns. Nach meiner Ausbildung zum Elektrotechniker absolvierte ich ein Bachelor-Studium in Theologie.**





# Gesundes Weihnachtsmenü

**Weihnachten steht vor der Tür und wie jedes Jahr gehören dazu auch festliche Menüs. Doch viele Kalorien müssen nicht sein, man kann auch an den Feiertagen gesund essen!**

## Weihnachtessen - Gesunder Genuss

Wenn Sie Ihren Gästen zu Weihnachten ein schnelles und gesundes Menü servieren möchten, ist dieses Rezept genau richtig für Sie:

Ein mit etwas Öl und Essig angemachter **Rohkostsalat als erster Gang** ist nicht nur gesund, sondern sättigt bereits auf angenehme Weise. Wer jetzt sofort den Hauptgang serviert, hat nicht nur mehr Zeit für das Zusammensein mit der Familie, sondern durch das von Natur aus verspätete Sättigungsgefühl auch den ersten Heißhunger ausgetrickst.

## Rotbarschfilet mit Paprikagemüse

Für vier Personen brauchen Sie:

600 g (Gramm) Fischfilet, Majoran, jodiertes Meersalz, Pfeffer, Margarine, Olivenöl, Zitronensaft, 300 g gelbe Paprika, 350 g rote Paprika und 100 g Zwiebeln.

Und so wird's gemacht: Die Zwiebeln in halbe Ringe schneiden und mit etwas Olivenöl glasig dünsten. Die Paprika vierteln, in Streifen schneiden und mitdünsten. Das Gemüse wird mit Meersalz und Pfeffer gewürzt. Die Fischfilets säubern und mit etwas Zitronensaft beträufeln.

Dann von beiden Seiten salzen und pfeffern und in etwas Margarine anbraten. Die Filets werden mit kleingezupftem Majoran zum Gemüse serviert.

Zu diesem Gericht passen Salzkartoffeln und grüner Salat.

Das Dessert kommt immer dann, wenn alle eigentlich schon satt sind und sollte dementsprechend leicht ausfallen. Mit **Joghurt und Honig angemachter Obstsalat** ist nicht nur lecker, sondern zudem auch noch leicht und bekömmlich.

**Gutes Gelingen, besinnliche und ruhige Weihnachtsfeiertage sowie viel Glück und Zufriedenheit im neuen Jahr wünscht Marieluise Metlagel**

**Stadträtin für Soziales und Gesundheitswesen, Familien, Frauen, Senioren und Integration**

*„Wer Freude genießen will, muss sie teilen. Das Glück wurde als Zwilling geboren.“ (George Gordon Byron)*

# Große Zufriedenheit mit Essen auf Rädern

**Die Stadtgemeinde Enns bietet seit dem Jahr 1990 die Aktion „Essen auf Rädern“ an. Seit Februar 2012 bereitet die Firma Dussmann die Portionen zu.**

Die Menschen im Netzwerk „Essen auf Rädern“ werden während der Mittagszeit mit frisch gekochten Wahlmenüs, geliefert in Thermoboxen, versorgt. Bei einer schriftlichen, anonymen Umfrage unter den Essensbeziehern konnte erfreulicherweise festgestellt werden, dass diese mit den angebotenen Speisen sehr zufrieden sind.

Dies ist auch nicht verwunderlich, Fa. Dussmann steht für Qualität und kocht nach folgenden grundlegenden Säulen:

- Ausgewählte frische Rohstoffe
- Einsatz zertifizierter BIO-Lebensmittel
- Einsatz nachhaltig produzierter Lebensmittel, Fisch mit MSC- oder GAP-Gütesiegel

- Erprobte Rezepturen
- Geschultes Personal

Die Menüplanung richtet sich nach saisonalen Angeboten. Zubereitungsarten und Komponentenauswahl erfolgen in wechselnder Reihenfolge. Die Zusammenstellung der Speisen entscheiden Ernährungsberater und Diätologen.

Neben Normal-, Schon-, Diabetiker- und vegetarischer Kost sind spezielle Diätformen wie laktosefrei, glutenfrei, salzlos, püriert, Dialysekost etc. jederzeit möglich.

Angeboten werden leichte Kost, Hausmannskost, Gerichte der internationalen Küche, Salate und süße Speisen in täglich wechselnder Folge.

**Die Stadtgemeinde Enns wünscht guten Appetit!**

# Herzlich willkommen im Seniorenclub Enns



**Der Ennser Seniorenclub ist ein Ort der Begegnung, an dem sich Menschen treffen, um gemeinsam zu plaudern, neue Freundschaften zu schließen, Ausflüge zu planen, Vorträge zu besuchen u.v.m. Auch die Fitness kommt nicht zu kurz. Informieren Sie sich hier über die aktuellen Aktivitäten:**

## **Adventbasar**

Am 27.11.2013 startete der traditionelle Adventbasar im Ennser Seniorenclub. Ab 13:00 Uhr konnten Kunsthandwerk und selbstgebackene Kekse erworben werden. Ein herzliches Dankeschön auf diesem Wege an Margarete Fürst (Leiterin des Seniorenclubs), Anni Tischler, Angelika Birnbacher, Regina Hirsch und alle anderen, die wieder dazu beigetragen haben, dass beim Adventbasar ein vielfältiges Angebot präsentiert werden konnte. Die BesucherInnen waren begeistert und es wurde fleißig eingekauft. Der Erlös des Verkaufes geht an die „Rote Nasen - Clowndoctors“.

## **Sportlicher Seniorenclub**

Sie möchten sich gerne in gemütlicher Runde sportlich betätigen? Dann besuchen Sie doch einmal den Seniorenclub und nehmen Sie teil an der nächsten Sesselgymnastik oder am nächsten Seniorentanzen.

## **Sesselgymnastik**

Ab 15. Jänner wieder jeden Mittwoch von 14:30 – 15:30 Uhr

## **Seniorentanzen**

14-tägig Donnerstag von 15:00 bis 16:30 Uhr, den ersten Termin 2014 erfahren Sie bei Margarete Fürst

## **Gäste und neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!**

Seniorenclub Enns, Dr. Rennerstraße 33, 4470 Enns

Öffnungszeiten: Mo – Do von 13:00 bis 18:00 Uhr

Informationen erhalten Sie gerne bei Margarete Fürst,

Tel. 0664 / 844 96 24

## Abschlussveranstaltung Frauennetzwerk Linz Land

# Projekt Frauencafe für ALLE

**Die Teilnehmerinnen präsentierten und verkauften am Freitag, 29. November 2013, am Ennser Hauptplatz die im Projekt entstandenen, selbstgemachten Produkte wie Strickhauben, Socken, Seifen, Deos, Naturkosmetik, Advent- und Türkränze.**

Der Erlös der verkauften Artikel geht an die Aktion „Ennser helfen Ennsern“. Beim Infostand zum Thema Gewalt im Rahmen der „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ konnte außerdem jeder Besucher/jede Besucherin an einem Gewinnspiel teilnehmen. Die Gewinner werden schriftlich verständigt. Eine Theatergruppe inszenierte um ca. 16:00 Uhr am Hauptplatz eine Gewaltszene, um zu sehen wie die Bevölkerung reagiert, es gab zwei beherzte Damen, die nicht zögerten und einschritten.

Die Teilnehmerinnen des Projektes und die Vorstandsfrauen des Frauennetzwerkes Linz-Land freuten sich über die rege Teilnahme.





## Dorian Gray lebt und leidet in Enns

**Sebastian A. M. Brummer lässt bei der Premiere im Theaterkeller des Schlosses Ennsegg in Enns Dorian Gray zum Leben erwachen. Ja, fast möchte man meinen, an diesem, eines verzweifelt der Wahrheit seines Spiegelbildes flüchtenden Lebemannes, teilzunehmen.**

Das beeindruckend kurzweilige Einpersonenstück von Norbert J. Skowronek nach Oskar Wilde und der Musik von Jakob Vinje schildert den Kampf des Dorian Gray mit der Jugendlichkeit, Schönheit und dem Älterwerden.

Sebastian Brummers sprachliches und musikalisches Können ist bei der Darstellung des Dorian Gray und seiner Freunde, Basil des Malers seines Ebenbildes sowie Lord Henrys abhängig machender Lebensweisheiten, kaum zu überbieten.

In einem Moment jung, verliebt, euphorisch, im nächsten melancholisch gealtert und fast grausam, reißt er das Publikum in diese absurde Gefühlswelt mit.

So lässt Sebastian Anton Maria Brummer seinen Namen, dieses Stück als auch das außergewöhnliche Theater im Kellergewölbe des Schlosses prägnant in Erinnerung bleiben.



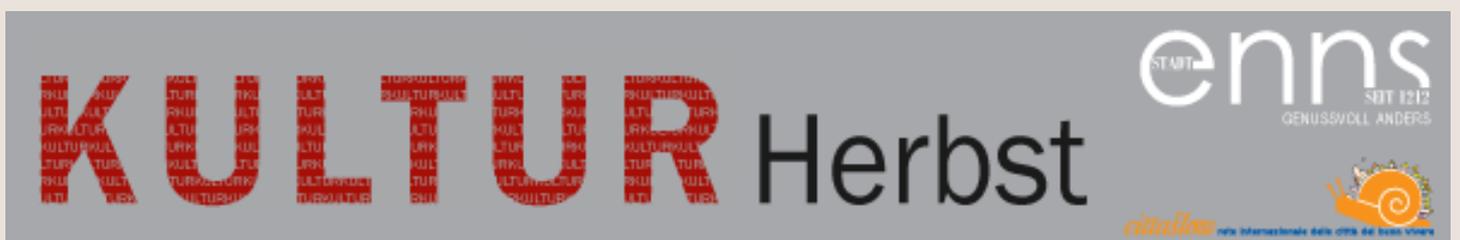
Am Ende des Stückes füllt eine fühlbar atemlose Stille den Keller, bevor das Publikum mit tosendem Applaus und Standing Ovations belohnt.

Dem Theater Sellawie ist mit diesem Gastspiel wieder einmal der Beweis, den hohen Anspruch an qualitativer Unterhaltung in Enns erfüllen zu können, gelungen.

## Erfolgreicher Ennser Kulturherbst

**43 Veranstaltungen quer durch alle Kultursparten unterhielten uns diesen Herbst. Die Organisatoren konnten sich freuen, viele Veranstaltungen waren bis auf den letzten Platz ausverkauft.**

Ein herzliches Dankeschön gilt allen KünstlerInnen und Kulturschaffenden, die mit ihrem Engagement diesen bunten, vielfältigen Herbst ermöglicht haben!



# Stadtkapelle Enns: 58. Stefanikoncert

**Der Musikverein Stadtkapelle Enns lädt die Bevölkerung und Freunde der Orchester- und Blasmusik am 26. Dezember um 17.00 Uhr in die Stadthalle Enns zum traditionellen Stefanikoncert herzlich ein. Unter der Leitung ihres Kapellmeisters Songwei Liang werden die Musikerinnen und Musiker traditionelle sowie moderne Blasmusik in gewohnt hoher Qualität zum Besten geben.**

## Melodien aus „Herr der Ringe“

Dem Publikum werden unter anderem der Kaiser Walzer von Johann Strauß und der Florentiner Marsch von Julius Fucik dar-

geboten. Außerdem stehen die Filmmusik von „Der Herr der Ringe: Die zwei Türme“, komponiert von Howard Shore, und Musikklänge aus „Les Miserables“ von Claude-Michel Schönberg am Programm.

Auch das Ennsger Jugendorchester unter der Leitung von Michael Krauthauer wird beim Konzert sein Können unter Beweis stellen. Durch den Abend führen die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Enns. Für die kulinarische Verköstigung ist die Freiwillige Feuerwehr Enns im Einsatz.

**Eintritt: Freiwillige Spende**

Wenn am Hauptplatz wieder Peitschen knallen, ...

## ... dann ist das Neue Jahr gekommen.

**Der Trachtenverein Enns lädt zum traditionellen „Neujahrsschnalzen“ am Ennsger Hauptplatz, am 1. Jänner 2014, um 11:00 Uhr.** Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung vom Bläserquartett der Stadtkapelle Enns. Glühmost, Kinderpunsch

und Neujahrsg Gebäck sorgen für die nötige Stärkung zwischendurch. Haben Sie Lust bekommen vorbeizuschauen? Der Ennsger Trachtenverein garantiert, dass jeder Besucher erfrischt und durchgelüftet den Sprung ins neue Jahr schaffen wird!

FORUM ENNSEGG **ORF oö**  
Kultur im Schloss

## Neujahrskonzert 2014

Sonntag, 12. Jänner 2014  
16:00  
Stadthalle Enns

Collegium Ennsegg, Leitung Christoph Bitzinger  
Tanzklasse Martina Holzweber und  
Schlagwerkensemble Andreas Huber [LMS Enns]  
Sängergemeinschaft Enns-St. Valentin

Vorverkauf	20	18	15	EUR
Abendkasse	23	21	18	EUR
Schüler/innen			2	EUR

Vorverkaufstellen [ab 2. Dezember 2013]:  
Trafik Rogl, Enns: 0 72 23 | 82 3 80  
Bürgerservice der Stadt Enns 0 72 23 | 82 1 81-0

[www.forumennsegg.at](http://www.forumennsegg.at) | [www.enns.at](http://www.enns.at)

Logos: ENNSHAFEN, VOLKS BANK, enns

**EINLADUNG zum Adventkonzert 2013**

## „Heiligste Nacht“

**Basilika St. Laurentz**  
**22. Dezember 2013**  
**16.00 Uhr**

**Mitwirkende:**

Singverein Enns 1919  
Klavier: Gabriele Käferböck  
Kindertheater Bunter Kreis  
Ltg. Brigitte Thomas, Anna Salomon  
Keyboard: Liz Simlinger  
Solo: Magdalena Hacker  
Gruppe Widerstand:  
Akkordeon: Fritz Käferböck  
Gitarre: Hubert Gratzner, Roman Schacherl  
Kontrabass: Anna Salomon  
Percussion: Ernst Auer  
Sprecherin: Ulrike Eberlberger

Erwachsene: € 12/ € 14,-  
Senioren: € 10/ € 12,-  
Kinder unter 12 Jahren frei  
Karten in den Trafiken Rogl, Enns,  
Warras, Asten  
Bei der Ennsger Bürgerservicestelle,  
bei den Chormitgliedern  
und an der Abendkasse

Veranstalter:  
Enns 1919  
Singverein

In Zusammenarbeit mit dem  
Kulturamt der Stadt Enns

**Die Mitwirkenden  
freuen sich  
auf Ihren Besuch!**

## 25. Stammtisch des BSV Enns in Christkindl

# Personalisierte Stammtischmarke

**Was vor mehr als 25 Jahren anlässlich der Weihnachtsfeier im BSV Lauriacum Klub in Enns mit: „Treffen wir uns wieder am 24. Vormittag in Christkindl“ als gemeinsame Anregung und Aufforderung begann, entwickelte sich sukzessive zu einem jährlichen Klubhöhepunkt.**

1988 ist daraus der offizielle Stammtisch entstanden. Im Laufe der Jahre sind aus manch mitgenommenem Sohn oder Tochter erwachsene Menschen geworden, welche wiederum nun ihr Kind mitbringen. Zwischenzeitlich kennt jeder „Christkindlphilatelist“ aus der näheren wie weiteren Umgebung unseren Stammtisch und es ist immer wieder ein erfreulicher Moment, wenn man seine Christkindlfreunde auch am 24. Dezember trifft. Dieses Mal soll mit der personalisierten Briefmarke sowie



Stempelung am 24. Dezember eine bleibende Erinnerung von unserem Jubiläum zeugen.

**Ding Rupert Dworak – Obmann des BSV Lauriacum Enns**

## Ausstellung anlässlich des Ersttages der Sondermarke „Gablonz“

**Die österreichische Postverwaltung bringt seit kurzem für ehemalige Städte der Monarchie sehr schön gestaltete Sonderbriefmarken zur Ausgabe.**

Eine Sonderbriefmarke mit dem schönen ehemaligen Postamt von Gablonz folgt nunmehr am **28. Februar 2014**. Als Erst-

tagsort dieser Marke ist ENNS vorgesehen. Der örtliche Briefmarkenverein BSV Lauriacum Enns gestaltet hierfür im Foyer des Auerspergsaales im Schloss Ennsegg eine Ausstellung, der auch Gablonzer Firmen teilnehmen.

**Von 9.00 bis 16.30 Uhr ist die Ausstellung frei zugänglich.**

## Galerie im Stadtamt

# Werke von Alexander Hochstrasser

**Alexander Hochstrasser wurde in Lasberg geboren und übersiedelte 1977 nach Enns. Der Steinmetzgehilfe arbeitete von 1978 bis zum Eintritt in den Ruhestand im Ennser Bauhof.**

Mit dem Beginn der wohlverdienten Pension gab es auch wieder mehr Zeit für Hobbys. Neben seiner Liebe zu den Bergen und dem Fahrrad entwickelte er zusehends Interesse im kreativen Bereich. So begann er nicht nur mit der Malerei, sondern er versteht es auch, die Nadel zu führen und stickt leidenschaftlich gern. Die Acrylbilder von Alexander Hochstrasser sind größtenteils abstrakt und spiegeln seine Gefühls- und Gedankenwelt wider. Die Werke sind unter dem Titel „Malerische Leidenschaft im Ruhestand“ noch bis Jahresende im Ennser Stadtamt ausgestellt.



**Öffnungszeiten der Galerie: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung 07223 82181 134**



## Vorweihnachtliches Konzert im Schloss Ennsegg

# Vier Stimmen für das Herz

**Mit einem vorweihnachtlichen Konzert im Schloss Ennsegg leitete „Lalá – Das Vocalensemble“ Ende November die Adventzeit in Enns ein.**

Im ausverkauften Auerspergsaal gaben Ilia Vierlinger (Sopran), Julia Kaineder (Alt), Peter Chalupar (Tenor) und Mathias Kaineder (Bass-Beatbox) - in eigenen Worten - „Musi fias Pumpal“ quer durch die verschiedensten Epochen und Stilrichtungen zum Besten.

Neben humorvollen A-Capella-Arrangements von Biene Maya bis Jazznummern wie „Sister sadio“ von Horace Silver bot das preisgekrönte Quartett aus Oberösterreich auch besinnliche Lieder wie den „Andachtsjodler“ und Volkslieder in Mundart dar.

Das Publikum, darunter zahlreiche Sängerinnen und Sänger der regionalen Chöre, waren von der rund 75-minütigen mu-



Foto: Pa-Events / Sebastian Paul

sikalischen Höchstleistung begeistert. Der Kulturverein Pa-Events freute sich über die gelungene Veranstaltung und hofft auf eine Wiederholung in den kommenden Jahren.

## 7. Ennser Kleinkunstkartoffel

**Der Kulturverein Pa-Events lädt am Sonntag, 23. Februar 2014, um 19 Uhr zur 7. Auflage der Ennser Kleinkunstkartoffel ein.**

Die Kleinkunstkartoffel ist ein Kabarett-Publikumspreis, der 2014 zum siebten Mal in Enns stattfindet. Unter allen Bewerbern werden sechs Kabarettisten vom Kulturverein Pa-Events ausgewählt, die dann beim Bewerb die besten 10 Minuten aus ihren Programmen dem Publikum darbieten. Das Publikum entscheidet, wer schlussendlich die „Kleinkunstkartoffel“-Trophäe und einen bezahlten Auftritt im Kulturzentrum d'Zuckerfabrik gewinnt. Der Bewerb ist inzwischen im gesamten deutschsprachigen Raum ein Begriff und die „Kartoffel“ ein anerkannter Kabarettpreis. Zahlreiche Videos zu den Vorjahren gibt es auf YouTube! (Suchwort: Ennser Kleinkunstkartoffel)

Die bisherigen Kleinkunstkartoffelgewinner sind:

2008: Blözinger

2009: Klaus Bandl

2010: Michael Eibensteiner

2011: Andy Sauerwein

2012: Fii

2013: Gerafi



Durch den Abend begleitet der wortgewandte Moderator und Kabarettist Clemens Maria Schreiner (Infos auf [www.rampensau.at](http://www.rampensau.at)). Foto Hecht!

[http://www.inskabarett.at/wettbewerbe/ennser\\_kleinkunstkartoffel-14556/](http://www.inskabarett.at/wettbewerbe/ennser_kleinkunstkartoffel-14556/)

[www.kleinkunstkartoffel.at](http://www.kleinkunstkartoffel.at)



Silvester in Enns

# Alles Walzer - Prosit 2014

**Città-slow-Silvester in Enns – gemäß den Vorgaben der genussvoll anderen Stadt wird es in Enns auch heuer wieder keine Kracher und kein lautes und umweltzerstörendes Feuerwerk geben, der ÖWD achtet darauf.**

Menschen, die den Jahreswechsel genießen wollen, auch mit Kindern und Hunden, sind beim città-slow-Silvester in Enns richtig.

Inspirationen on Ice – das ist heuer das Motto. Eiskunstläufer der erfolgreichen Show Holiday on Ice zeigen auf dem Ennsener Eislaufplatz die Geschichte der Stadt. Neben den Römern, die unter anderem Schwertkämpfe austragen, wird es mittelalterlich gewandete Eisläufer geben, wie wir sie von den mittelalterlichen Stadtführungen kennen. Unser Laurios wird dabei sein, genauso wie die Schnecke – sie trägt ja behutsam die ganze Stadt auf ihrem Rücken und erinnert gerade zu Silvester an die guten Vorsätze.

Um 15:00 Uhr und um 16:00 Uhr ist die Silvestershow für die Kinder geplant, um 21:30 Uhr und um 22:45 Uhr findet die große Silvestergala statt, bevor wie jedes Jahr um Mitternacht zu den Klängen des Donauwalzers der Feuerregen vom Stadtturm fällt.

## *Alles Walzer – Prosit 2014*



# Silvesterwanderung des ÖTB Enns

**Die traditionelle Silvesterwanderung des ÖTB Enns findet auch heuer wieder am Dienstag, den 31. Dezember 2013 statt. Hier erfahren Sie die wichtigen Details:**

**Start und Ziel:** Stadthalle Enns, Hafnerstr. 4  
**Wanderstrecke:** Kurz ca. 7 km, Lang ca. 15 km  
**Startzeit:** 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
**Zielschluss:** 15:00 Uhr  
**Verantwortlich:** Österreichischer Volkssportverband  
Tel. 07242-41240 sowie  
ÖTB Enns, Födermayrstr. 52a  
Tel. 0676/5482733

**Anmeldung:** Bis 21.12.2013 an den ÖTB Enns oder per E-Mail an buero@oetb-enns.at  
**Startgebühr:** € 1,50 ohne Auszeichnung  
€ 5,00 mit Auszeichnung

Wanderauszeichnung ist heuer das neue „Ennshäferl“!

Der Veranstalter ist über den ÖVW haftpflichtversichert.

**Durch die historische Altstadt von Enns wandern wir über den Rabenberg zum Schloss Tillysburg.  
Der ÖTB Enns freut sich auf viele Teilnehmer!**



# Das ist los im neuen Jahr: Veranstaltungsvorschau 2014

Mittwoch	01. Jänner	Aperschnalzen, 11 Uhr, Hauptplatz
Sonntag	12. Jänner	Neujahrskonzert, 16 Uhr, Stadthalle
Freitag	24. Jänner	HUAK Ball, 20 Uhr, Heeresunteroffiziersakademie
Sonntag	26. Jänner	Kinderfasching der Kinderfreunde Enns, 14 Uhr, Stadthalle
Samstag	1. Februar	Rot Weiß Rot Ball, 21 Uhr, Stadthalle Enns
Samstag	1. Februar	Stadtskimeisterschaft, St. Georgen am Walde
Sonntag	23. Februar	Ennser Kleinkunstkartoffel, 19 Uhr, BG Enns
Freitag	28. Februar	Sonderpostamt Briefm. Gablonzer, 10-16 Uhr, Auerspergsaal
Samstag	1. März	Schlüsselrückgabe von Prinzen an Bürgermeister, 11 Uhr, Hauptplatz
Samstag	1. März	Turnergschnas, 19 Uhr, Gasthaus Spitzer
Sonntag	2. März	Kinderfasching der ÖVP, 14 Uhr, Stadthalle
Donnerstag	6. März	Premiere Sellawie, „Tick, Tick ...Boom“, 19:30, Theaterkeller
Sonntag	9. März	Operettenkonzert Ennser Kammerorchester, Stadthalle
Samstag	15. März	Ennser Mostkost, 16 Uhr, Stadthalle
Freitag	21. März	Kabarett „Marathon“ von Angelika Niedetzky, 19:30 Auerspergsaal
Sonntag	23. März	Die Stehaufmänderl, 18 Uhr, Ennser Stadthalle
Freitag	28. März	Benefizkonzert Singverein Enns 1919, 19:30 Uhr, St. Laurenz
Samstag-Sonntag	5.-6. April	Ostermarkt im Schloss Ennsegg, 10-18 Uhr
Samstag	26. April	Pflanzerlmarkt, 9-14 Uhr, Hauptplatz
Mittwoch	30. April	Walpurgisnacht, 19 Uhr, Schlosspark Georgenberg
Donnerstag	1. Mai	Maibaum aufstellen, 14 Uhr, Hauptplatz
Donnerstag	1. Mai	9. Sparkassenlauf des Teams Zisser, 16 Uhr, Hauptplatz
Freitag	16. Mai	Die Tanzgeiger, 19:30 Uhr, Auerspergsaal
Freitag	23. Mai	Lange Nacht der Kirchen, 19-24 Uhr, Lorch & St. Marien
Samstag	14. Juni	Tanzvorführung LMS Enns, 19:30 Uhr, Stadthalle
Samstag bis Sonntag	14.-15. Juni	Kabarettfestival in der Innenstadt
Donnerstag	19. Juni	Festgottesdienst Fronleichnamfest, 9 Uhr, Hauptplatz
Freitag	20. Juni	Sonnwendfeier des ÖTB, ab 19 Uhr, ÖTB Platz
Samstag	21. Juni	5. Franziskusfest, 9-17 Uhr, Pfarre Enns-St. Marien
Sonntag	22. Juni	Pfarrfest Enns-St. Marien, 10-16 Uhr
Donnerstag	26. Juni	Musicalaufführung der HS1 Enns – 19:30 Uhr Stadthalle
Samstag	28. Juni	Konzert am Bauernhof, Ennsdorf
Samstag	5. Juli	Weinfest ab 15 Uhr, Linzerstraße
Freitag bis Sonntag	11.-13. Juli	Schaulager der Pfadfinder Enns (20 Jahr Jubiläum)
Freitag bis Sonntag	1.-3. August	Mittelalterfest im Schlosspark 10-23 Uhr,
Samstag	6. September	Oldtimertreffen, BMW, Hauptplatz
Samstag	20. September	Gesundheits- und Umwelttag, 10-14 Uhr, Stadthalle
Freitag	26. September	Frick-Hellbok, Jazzkonzert, 19:30 Uhr, Auerspergsaal
Freitag	17. Oktober	Lesung Thomas Raab, 19:30 Uhr, Auerspergsaal
Donnerstag	23. Oktober	Premiere „Die unteren Zehntausend“, 19:30 Uhr, Theaterkeller
Samstag bis Montag	6.-8. Dezember	Adventmarkt im Schloss Ennsegg
Samstag	6. Dezember bis	
Dienstag	6. Jänner 2015	Eislaufen am Ennser Hauptplatz
Freitag	26. Dezember	Stefanikoncert, Stadtkapelle, 17 Uhr, Stadthalle

Änderungen vorbehalten



## Enns-Ansichten von Maler Manfred Holzinger Ausstellung: „Ansichten, Aussichten (Veduten)“

**Ein Jahr nach seiner Ausstellung in der Galerie im Stadtamt präsentierte Manfred E. Holzinger Stadtansichten von Enns unter dem Titel „Ansichten, Aussichten (Veduten)“ in der Volksbank am Ennser Hauptplatz. Der Ennser Maler und Grafiker hat dieses Thema gewählt, weil sich seiner Meinung nach in den letzten Jahren kein Künstler mit Enns-Ansichten in großformatigen Zeichnungen und Ölbildern auseinandergesetzt hat.**

Im Rahmen des Kultur Herbstes 2013 der Stadt Enns eröffnete Bürgermeister Franz Stefan Karlinger am 24. Oktober die Ausstellung und hob besonders die Verbundenheit des Malers und

Grafikers mit seiner Heimatstadt hervor. Bei seiner Eröffnungsrede sprach der Bürgermeister über die Leistungen, die Holzinger in den vergangenen Jahren für die Stadt Enns erbracht hat, wie die Obmannschaft beim Werbe- und Ausstellungsverein, die Gründung des Ennser Stadtmagazines oder das Engagement für die Zentrumszone sowie jetzt die künstlerische Auseinandersetzung in Form von Bildern mit der Stadt.

Die zahlreichen Vernissagebesucher waren von den Bildern begeistert. Im ersten Stock der Bank wartete noch eine Zugabe als Augenschmaus: sechs großformatige Zeichnungen Kohle auf Papier zum Thema „Cucina per occhi“.

Die Galerie Brigitte Rauecker präsentierte:

## Tage des offenen Ateliers

**Am 12. und 13. Oktober 2013 öffnete die Künstlerin Brigitte Rauecker die Türen zu ihrem Atelier.**

Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, einen Blick in das Atelier zu werfen und konnten so einen Eindruck des umfangreichen und vielfältigen Schaffens der Künstlerin gewinnen.

Die derzeitige Ausstellung zeigt einen Querschnitt ihrer Werke der vergangenen Jahre. Bei Sekt und Brötchen ergaben sich viele anregende Gespräche.

**Öffnungszeiten:**

**Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr  
sowie nach tel. Vereinbarung.**

## Dirndl Nähkurs: Tracht – selbst gemacht

**Wer möchte lernen, sein Dirndl selber zu nähen? Wir bieten Ihnen die Möglichkeit! Jeder Teilnehmer wird individuell betreut, von der Stoffauswahl über den Schnitt bis zur Endfertigung. Nach zwei Wochenenden besitzen Sie Ihr persönliches, selbst angefertigtes Dirndlkleid.**

Alle die etwas Fertigkeit im Nähen haben und Nähstunden in der Gemeinschaft genießen wollen, sind dazu herzlich eingeladen. Ein Infoabend findet am Donnerstag, den 16. Jänner 2014 um 18:00 Uhr im Seniorenklub Enns statt. Wählen Sie Ihren Schnitt aus und lassen



Sie sich über alles Weitere wie Materialverbrauch, Bezugsquellen usw. informieren!

**Freitag, 31.01. und 07.02.2014,  
17:00 - 22:00 Uhr**

**Samstag, 01.02. und 08.02.2014,  
10:00 - 18:00 Uhr**

**Ort: Seniorenklub Enns, Dr. Karl-Rennerstraße. 31. Referentinnen: Monika Mautz und Angelika Birnbacher**

**Kosten: € 70,- für 4 Tage (der Reinerlös kommt „Ennser helfen Ennsern“ zugute). Anmeldung: bis 10. Jänner 2014, Monika Mautz, 0676/70 33 505, Teilnehmerzahl: mind. 5, max. 8 Personen. Mitzubringen: eigene Nähmaschine.**



Kurstitel	am/ab	Kurstitel	am/ab
<b>Gesellschaft - Politik - Kultur:</b>		<b>Gesundheit - Wellness - Fitness:</b>	
Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung	06.03.2014	Bach-Blüten - Balsam für die Seele	21.03.2014
<b>Persönlichkeitsbildung - Kommunikation - Beziehungen:</b>		Ätherische Öle	28.03.2014
Selbsterfahrung und Heilung	21.01.2014	Akupressur - Raindrop Anwendungen für den Hausgebrauch	08.04.2014
Bildungsupdate - die Welt der Natur	24.01.2014	Zumba® Fitness am Vormittag	23.04.2014
Mentales Training für Kinder von 6 14 Jahren	28.01.2014	Zumba® Fitness	23.04.2014
Bildungsupdate - die Welt der Gemeinschaft	07.02.2014	Bokwa® Fitness am Vormittag	23.04.2014
Workshop - Konflikte lösen Raus aus der Belastung	06.03.2014	Bokwa® Fitness	23.04.2014
NLP - Neuro-Linguistisches Programmieren	08.03.2014	Zumba® Fitness	24.04.2014
Workshop - Mobbing erkennen, den Ausweg finden	13.03.2014	Zumba® Toning	24.04.2014
Workshop - Resilienz die StehaufQualität	20.03.2014	Zumba® Fitness am Vormittag	25.04.2014
Workshop - EntscheidungsQualität, mal anders!	27.03.2014	Zumba® Fitness	25.04.2014
Babysitterkurs (8 Stunden) - Für Personen ab 21 Jahre	04.04.2014	Zumba® Fitness	25.04.2014
NLP - Neuro-Linguistisches Programmieren	05.04.2014	Metamorphische Methode - Reflexzonen	25.04.2014
Kinesiologie Teil 1	13.05.2014	Zumba® Fitness	28.04.2014
Kinesiologie Teil 2	20.05.2014	Zumba® Fitness	28.04.2014
<b>Sprachen:</b>		Zumba® Toning	28.04.2014
Englisch für Anfänger/-innen mit Vorkenntn. - 1. Sem.	27.02.2014	Zumba® Fitness am Vormittag	29.04.2014
<b>EDV - Medien - Technik:</b>		Zumba® Fitness	29.04.2014
Computer Grundkurs - Los geht's mit Windows - Generation 50+	27.01.2014	Zumba® Fitness	29.04.2014
Wie funktioniert das? Fotobuch erstellen mit Happy Foto	03.03.2014	<b>Freizeit - Kreativität - Gestalten:</b>	
Word Grundkurs - Schreiben leichter denn je!	03.03.2014	POI-Schwingen für Kinder von 9 - 12 Jahren	10.01.2014
Internet Grundkurs - Ihr Tor zur Welt!	31.03.2014	Informationsabend Steirische Harmonika	14.01.2014
<b>Gesundheit - Wellness - Fitness:</b>		Malen - Meditatives Malen im Jahreskreis - Winter	15.01.2014
Zumba® Fitness am Vormittag	15.01.2014	Steirische Harmonika	21.01.2014
Zumba® Fitness	15.01.2014	Malen - Frauenkurs	22.01.2014
Bokwa® Fitness am Vormittag	15.01.2014	Tanzen für Kinder - Spaß für 6 -8jährige	22.01.2014
Bokwa® Fitness	15.01.2014	Bauchtanz für Fortgeschrittene	23.01.2014
Zumba® Fitness	16.01.2014	POI-Schwingen von 12 bis 99 Jahren	24.01.2014
Zumba® Toning	16.01.2014	POI-Schwingen - Rhythmische Sportgymnastik 50+	28.02.2014
Zumba® Fitness am Vormittag	17.01.2014	Feng Shui & NLP fürs Wohlbefinden kombiniert	08.03.2014
Zumba® Fitness	17.01.2014	Feng Shui - Bereicherung für Wohnraum und Mensch	08.03.2014
Zumba® Fitness	17.01.2014	Malen - Meditative Malen im Jahreskreis - Frühling	19.03.2014
Yoga - Atem, Mystik, Meditation	20.01.2014	POI-Schwingen für Pädagogen und Schulanf. der VS, AHS, NMS	22.03.2014
Pilates für Anfänger/Innen	20.01.2014	Feng Shui im Freien	04.04.2014
Pilates für leicht Fortgeschrittene	20.01.2014	Feng Shui im Freien	22.04.2014
Zumba® Fitness	20.01.2014	Im Bann der Düfte - Geschenke aus der Kräuter und Blütenküche	02.06.2014
Zumba® Fitness	20.01.2014	Malen - Meditative Malen im Jahreskreis - Sommer	18.06.2014
Zumba® Toning	20.01.2014	<b>Haushalt - Umwelt - Natur:</b>	
Cranio Sacral Balancing	20.01.2014	Kochkurs für Männer	04.02.2014
Wirbelsäulengymnastik - Ganzkörpertraining	21.01.2014	Gesundes Frühstück und Abendessen	11.02.2014
Zumba® Fitness am Vormittag	21.01.2014	Lieber leichter - Genießen ohne zuzunehmen	18.02.2014
Zumba® Fitness	21.01.2014	Pikante Kartoffelgerichte - die tolle Knolle	25.02.2014
Zumba® Fitness	21.01.2014	Pendeln und Rutengehen Grundkurs	11.03.2014
Bauch-Weg-Kurs für sie und ihn	22.01.2014	Pendeln und Rutengehen Aufbaukurs	18.03.2014
Vortrag: Der Keksfall entgehen	22.01.2014	Kräuter - fit in den Frühling	02.04.2014
Vortrag: Frühjahrsputz	23.01.2014	Vortrag - Einheimische Reptilien und Amphibien Teil 1	28.04.2014
Klangschalen - Klangschalenmassage	28.01.2014	Natur erleben - Einheimische Reptilien und Amphibien Teil 2	03.05.2014
Meditation	28.01.2014	Kräuter - Salben selbst gemacht	13.05.2014
Bewegungsfreude Körperbewusstseinstaining für Erwachsene	28.01.2014	<b>Anmeldungen / Details zu allen Kursen:</b>	
Vortrag: Ernährungsempfehlung für Sporttreibende	30.01.2014	<b>www.vhsooe.at</b>	
Dorn-Methode	31.01.2014	Leitung Volkshochschule Enns:	
Massage - Chairmassage	31.01.2014	<b>Heinrich Lechthaler</b>	
Zumbatomic®	03.03.2014	Tel. (0676) 84 55 00 353	
Faceforming - beauty in your fingertips	11.03.2014	E-Mail: enns@vhsooe.at	
Fußreflexzonenmassage für den Hausgebrauch	14.03.2014		
Qi Gong Workshop	15.03.2014		
Ätherische Öle - Duftreise	20.03.2014		



# Neu: Kostenlose App und Web-Plattform

## [www.kinderkompass-ooe.at](http://www.kinderkompass-ooe.at)

**Erstmals gibt es in Oberösterreich eine kostenlose App, die einen tagesaktuellen Überblick über die Vielfalt der institutionellen und flexiblen Kinderbetreuungsangebote auf jedem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet) bietet. Darüber hinaus findet man sämtliche Informationen auch online auf der neuen Webplattform [www.kinderkompass-ooe.at](http://www.kinderkompass-ooe.at)**

Ziel der neuen App und Plattform ist, Eltern und Familien schnell Informationen zur Verfügung zu stellen. Der rasche Zugriff auf Betreuungsmöglichkeiten in der unmittelbaren Umgebung bzw. in der eigenen Region hilft, die Kinderbetreuung langfristig und insbesondere auch in Notfallsituationen zufriedenstellend zu regeln.

### **Mehrwert: tagesaktueller und umfassender Überblick**

Der große Mehrwert ist eindeutig die tagesaktuelle Übersicht über alle bekannten Kinderbetreuungsangebote in Oberösterreich: Neben den institutionellen Angeboten wie Krabbelstuben, Kindergärten, Horten und schulischer Nachmittagsbetreuung wird ein Überblick über sämtliche flexible Betreuungsmöglichkeiten wie Tagesmütter/-väter, Oma-/Opadienste, Betreuung für kranke Kinder, Babysitterbörse, Aupair, stundenweise Kinderbetreuung und Sommerbetreuung geboten.

So erhalten die oberösterreichischen Eltern Informationen, wie sie auch abseits der regulären Öffnungszeiten ihre Kinderbetreuung sichern können.

### **KOMPASS.Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere**

Die Idee für den Kinderkompass ist im „KOMPASS.Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere“ entstanden und wurde unter



Frauen-Landesrätin Mag.ª Doris Hummer präsentiert die neue App „Kinderkompass“ am Tablet

der Projektleitung des Frauenreferates des Landes OÖ entwickelt. Eine enge Zusammenarbeit in der Umsetzung gab es mit der Direktion Bildung und Gesellschaft, den Abteilungen Geoinformation und Liegenschaft sowie Informationstechnologie des Landes Oberösterreich.

Die Inhalte der neuen App sind in der KOMPASS-Website integriert, welche so die Funktion einer Drehscheibe erfüllt und eine Vielzahl an weiteren, nützlichen Informationen beinhaltet.

### **„KOMPASS.Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere“**

wird seit 2011 im Netzwerk Humanressourcen auf Initiative von Frauen-Landesrätin Mag.ª Doris Hummer im Auftrag des Frauenreferates und in Kooperation mit WK OÖ, IV OÖ und AK OÖ umgesetzt.

[www.kinderkompass-ooe.at](http://www.kinderkompass-ooe.at)

## Neue Öffnungszeiten in der Bibliothek

**Seit 1. Dezember ist die Ennser Bibliothek auch am Dienstag für Sie da.**

### **Die neuen Öffnungszeiten:**

Dienstag	08.00 – 11.00
Mittwoch	08.00 – 12.00, 16.00 – 19.00
Freitag	11.30 – 17.00
Sonntag	09.00 – 11.30



Öffentliche  
Bibliothek Enns

Kirchengasse 3, 4470 Enns, Tel.: 07223/85437

[office@bibliothek-enns.at](mailto:office@bibliothek-enns.at), [www.bibliothek-enns.bvoe.at](http://www.bibliothek-enns.bvoe.at)





## **SABINE PÜHRINGER**

### **Pädagogin, Kindergartenleitung**

Seit September 2012 bin ich für die pädagogische und organisatorische Leitung des Kindergartens „Mosaik“ zuständig. Am Vormittag unterstütze ich die Gruppe „Edelstein“ als Pädagogin. Es ist mir ein großes Anliegen, dass wir den Kindern in unserem Kindergarten einen Ort bieten, an dem sie Geborgenheit finden, sich wohlfühlen, vielseitige Beziehungen zu anderen Kindern eingehen können und sich mit ihrer Umwelt auseinandersetzen und selbst tätig werden.



## **PETRA SCHAUMLECHNER**

### **Pädagogin**

Ich habe im Jahr 1999 bei der Stadtgemeinde Enns als Hortpädagogin zu arbeiten begonnen. Nach meiner Karenzzeit wechselte ich in den Kindergarten Mosaik, wo ich seit 2 Jahren als gruppenführende Pädagogin in der Gruppe „Edelstein“ tätig bin. Es ist spannend zu sehen, wie Kinder die Welt entdecken und erleben, dabei möchte ich sie begleiten und ihre Persönlichkeit stärken.



## **ULRIKE HINTERKÖRNER**

### **Pädagogin**

Ich bin gruppenführende Pädagogin der Gruppe „Kaleidoskop“. Ich bin ausgebildete Kindergarten- und Hortpädagogin, Maltherapeutin, Kinderbuchautorin und Leiterin des Ateliers Lebensspuren. Ich drücke meine Empfindungen am liebsten mit Sprache, Farben und Bildern aus: „Meine Augen sind dazu da, Kinder zu sehen, meine Ohren, um ihre Wünsche zu hören. Meine Füße, um zu ihnen zu gehen und meine Hände, um sie zu schützen und ihnen zu helfen. Mein Herz ist da, um sie zu lieben und als Pädagogin gebe ich ihnen die Zeit und den nötigen Freiraum zur individuellen Entwicklung.“



## **GABRIELE MAYRHOFER**

### **pädagogische Hilfskraft**

Begonnen habe ich meine berufliche Laufbahn bei der Stadtgemeinde Enns als Kindergartenbusbegleitung. Seit 2007 bin ich pädagogische Hilfskraft im Kindergarten Mosaik, wo ich die Gruppe „Kaleidoskop“ unterstütze. Meine Aufgabe ist es, die Kinder auf ihrem Lebensweg zu begleiten und zu stärken.



## **SABINE SCHRÖCK**

### **pädagogische Hilfskraft**

Seit 2001 arbeite ich als pädagogische Hilfskraft und bin seit November 2013 bei der Stadtgemeinde Enns im Kindergarten Mosaik beschäftigt. In der Gruppe „Kaleidoskop“ verrete ich Gabriele Mayrhofer und darf die Kinder auf einem kleinen Stück ihres Lebensweges begleiten. Mit Kindern wird es nie langweilig und darum liebe ich meinen Beruf. „Kinderlachen ist die schönste Zukunftsmusik“ - Thomas Romanus.



## **BIRGIT DONNER**

### **Pädagogin**

Seit 1998 bin ich bei der Stadtgemeinde Enns als Kindergartenpädagogin beschäftigt. 2003 absolvierte ich die Ausbildung zur Montessoripädagogin. Seit 5 Jahren bin ich nun gruppenführende Pädagogin der Integrationsgruppe „Springginkler“. Ich empfinde es als Privileg, jeden Tag mit den Kindern unserer Gruppe zu arbeiten und sie im Alltag zu begleiten. Kein Tag gleicht dem anderen – das macht unsere Arbeit abwechslungsreich und spannend.



## **MANUELA KANDBINDER**

### **Pädagogin**

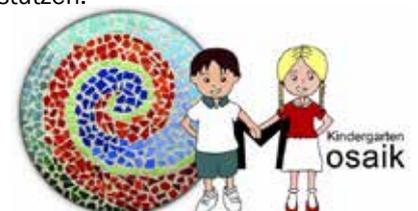
Seit 2001 bin ich bei der Stadtgemeinde Enns als Pädagogin beschäftigt. In der Gruppe „Springginkler“ bin ich nun seit gut 2 Jahren als Stützkraft für die Integrationskinder da. Es macht mir besonders viel Freude, meine Schützlinge bei ihrer Entwicklung täglich zu unterstützen und sie auf ihrem Weg zu begleiten.



## **BETTINA HELLMICH**

### **pädagogische Hilfskraft**

Nach meiner abgeschlossenen Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau habe ich die Ausbildung zur pädagogischen Hilfskraft beim PGA absolviert. Ich arbeite seit 2010 im Kindergarten Mosaik in der Integrationsgruppe „Springginkler“. Es bereichert mich und bereitet mir sehr große Freude, die Kinder ein Stück zu begleiten und zu stützen.



**SARAH GONÇALVES****Pädagogin**

Ich bin ausgebildete Kindergarten- und Hortpädagogin und bin seit September im Kindergarten Mosaik als Nachmittagspädagogin tätig.

Kinder sind für mich kleine Persönlichkeiten, die ich im Kindergartenalltag in ihren Stärken und Schwächen fördern möchte.

**SANDRA SILBERNAGEL****Pädagogin**

Ich bin Kindergarten- und Hortpädagogin und seit 2002 bei der Stadtgemeinde Enns beschäftigt. Frisch aus dem Karenzurlaub zurück freue ich mich, die Sprachförderung im Kindergarten Mosaik übernehmen zu dürfen.

**LJILJANA KOVAČEVIĆ-SIMANIĆ****pädagogische Hilfskraft**

Im Jahr 2011 habe ich die Ausbildung zur pädagogischen Hilfskraft beim PGA absolviert. Seit September 2011 bin ich im Kindergarten Mosaik als pädagogische Hilfskraft der Nachmittagskinder tätig. Meine Aufgabe ist die ständige Begleitung und Unterstützung der Kinder.

**Manuela Raab****Reinigungskraft**

Seit 13 Jahre bin ich bei der Stadtgemeinde Enns als Reinigungskraft tätig. Ich fühle mich hier im Kindergarten Mosaik sehr wohl und bin mit sehr viel Freude dabei.

**KINDERGARTEN MOSAIK: Hanusch-Straße 25, 4470 Enns**

**Telefon: +43 (07223) 821 81 - 251, <http://www.enns.at/mosaik>, [mosaik@enns.ooe.gv.at](mailto:mosaik@enns.ooe.gv.at)**

# Kinder des Kindergartens Mosaik zu Besuch am Apfelhof Wilhelm

**Um den Kindern einen Einblick in die Apfelernte zu geben, fuhr der Kindergarten Mosaik mit dem Bus zum Apfelhof Wilhelm. Familie Groschupfer empfing die Gäste mit frischem Saft aus eigener Herstellung, der zur Jause verkostet wurde. Mit dem Apfelzug ging dann auch gleich die Reise durch die Apfelplantagen los. Äpfel wurden fleißig gesammelt, und Franz Groschupfer erzählte eifrig über das Wachstum der Bäume und deren Besonderheiten! Natürlich wurden die gepflückten Äpfel sofort verkostet! Frisch vom Baum schmeckten sie gleich doppelt so gut!**

In dieser Zeit beschäftigte sich der Kindergarten intensiv mit dem Thema „Apfel“, besonders aber mit der Zubereitung von Speisen. Die Kinder bekamen so einen Einblick, was mit Äpfeln alles gekocht und gebacken werden kann. Im Anhang wird ein leckeres Apfel-Muffins-Rezept zur Verfügung gestellt!

Das Team des Kindergartens Mosaik bedankt sich bei Fam. Groschupfer für die nette Führung durch die Plantagen und bei der „Gesunden Gemeinde“ für die Finanzierung der Busfahrt recht herzlich.

**Zutaten:**

- 180 g Weizenmehl
- 100 g Feinkristallzucker
- 1 Pkg Vanillezucker
- 2 TL Backpulver
- 3 EL geriebene Nüsse
- ½ TL Zimt
- 60 g zerlassene Butter
- 2 Eier
- 50 ml Milch
- 2 große Äpfel
- 1 Karotte

## Rezept Apfelmuffins



**Zubereitung:** Das Backrohr auf 170° vorheizen. Äpfel und Karotten schälen und reiben. Eier in einer Schüssel schaumig rühren. Die Butter und Milch dazugeben, danach alle trockenen Zutaten einrühren. Den Teig in Papierförmchen füllen und 20 min backen. **Guten Appetit!**



# Die Ennser „Krabbelstubenkinder“ freuen sich über neues Spielmaterial

Das Team der Krabbelstube bedankt sich ganz herzlich bei der Ennser Physiotherapeutin Nicole Staudinger, Mutter von Ella-Luise, die mit ihrer großzügigen Spende den Ankauf von pädagogisch besonders wertvollem Emmi-Pikler-Material ermöglichte.

Die Kinder genießen die vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten und nutzen das „Labyrinth“ und das „breite Rutschbrett“ auf unterschiedlichste kreative Arten, was sie in ihrer Entwicklung in vielen Bereichen fördert: Bewegung, Gleichgewicht, Physik, Technik, Kreativität, Selbstwert durch Entwicklung von Problemlösungsstrategien, Ideenreichtum ... und noch vieles mehr.



## Quartalsbericht Juli bis September 2013

# ÖGJ-Jugendzentrum Enns



### Tischtennisturnier

Um wieder einmal den Sportsgeist anzuheizen, veranstaltete das Jugendzentrum ein Tischtennisturnier. Gespielt wurde im Zweierteam, und den GewinnerInnen winkte jeweils ein Gutscheine, der im Jugendzentrum für Getränke und Snacks eingelöst werden konnte. Der Nachmittag klang unter den Ping-Pong-Wütigen mit einer „Laufenden-Partie“ rund um den Tischtennistisch bis alle außer Atem und sehr müde waren aus.

### Buttonworkshop

Ganz unter dem Motto „b:creative“ konnten die Jugendlichen an mehreren Nachmittagen im Sommer ihre eigenen Buttons gestalten. Aufgemotzt wurden damit sämtliche Taschen und selbst für den Schwarm oder für kleine Schwestern wurden eifrig Motive ausgedruckt, ausgeschnitten und als Buttons gepresst.

### Arschbombencontest

Sehr gefreut hatten sich die Jugendlichen auf den Arschbombencontest, der im Freibad Enns stattfinden sollte. Nachdem es ca. gefühlte fünf Wochen in Folge super heißes Wetter gab, hatten die TeilnehmerInnen am Veranstaltungstag leider das Nachsehen, da ein Gewitter über Enns hereinbrach, bei dem

sich selbst die VeranstaltungshelferInnen unterm Dach versteckten. Man verschwand kurzerhand hinter den sicheren Mauern des Jugendzentrums, wo dann umdisponiert wurde. Jugendliche und VeranstalterInnen checkten noch Grillgut und starteten im überdachten Hof eine Grillerei, die mit gemütlicher JUZ-Party endete.

### Gedenkstätte Mauthausen

Anlässlich der jährlichen Befreiungsfeier im ehemaligen Konzentrationslager Mauthausen und der Eröffnung des neuen Museums beschlossen auch wir, eine Exkursion dorthin zu machen. So verbrachte das Jugendzentrum Enns einen Nachmittag, um die Vergangenheit nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Dank einer sehr engagierten und informativen Führung durch das ehemalige KZ verging der Nachmittag viel zu schnell, und wir alle erfuhren wieder viel Neues über diese grausame Zeit. Am aufmerksamsten verfolgten die Jugendlichen die Geschichten über jene, die den Mut hatten, Flüchtlinge zu schützen, zu verstecken und trotz Todesangst an Mitgefühl und Menschlichkeit festhielten.

**ÖGJ-Jugendzentrum Enns, Wienerstraße 11, 4470 Enns**

**oegj.enns@jcu.at • www.jcu.at**



# Altlastensanierung Spattgrube sorgt für Verkehrsbeeinträchtigungen

Die ARGE Bilfinger/Saubermacher führt im Auftrag der AVE Österreich GmbH die Altlastensanierung Spattgrube durch. Es wird dabei eine Dichtwand mit Filterelementen (sogenannten Gates) errichtet, die das durchströmende Grundwasser von schädlichen Inhaltsstoffen aus der Altlast reinigen. Die Dichtwand erstreckt sich auf einer Länge von ca. 420 m entlang der hinteren Zufahrt zum Merkur-Markt sowie eines Teilbereiches der Alten Landstraße. Aus diesem Grund kommt es voraussichtlich bis März 2014 zu Verkehrsbeeinträchtigungen im gesamten Baustellenbereich.

Besonders betroffen von den Baumaßnahmen sind die dort ansässigen Unternehmen. „Die Zufahrt zu unserem Geschäft ist beeinträchtigt. Unsere Kunden müssen mit den Umleitungen zurechtkommen bzw. mit dem Schmutz, der natürlich mit so einer Baustelle einhergeht. Dazu kommt, dass die großen Baufahrzeuge eine entsprechende Manipulationsfläche benötigen. Somit ist unser Parkplatz zeitweise nur eingeschränkt nutzbar“, erklärt Christina Lenz vom LENZ-Der Handwerkermarkt. „Zum



Glück sind unsere Kunden sehr verständnisvoll und die ausführenden Firmen sehr kooperativ und hilfsbereit! Der Verkauf an sich ist natürlich ungestört und von der Baustelle nicht betroffen. Trotzdem freuen wir uns schon auf den Abschluss der Bauarbeiten!“, so Christina Lenz.

zu Ihrer Sicherheit

Garagentore • Hoftore  
Aluzäune • Zauntore

Besser heimkommen?  
Durch Mewald Tore!

• Industrietore • Automatiktüren • Schranken • Rampen • Service •

Mewald GmbH  
www.mewald.at

Industriestr. 2  
Landstr. 2b

2486 Pottendorf  
4470 Enns

0 2623/ 72 225  
0 664/ 83 11 472



# Kinder- und Jugendskikurse mit dem Ennser Alpenverein

Für die Kids gibt's auch heuer wieder die Erfolgs-Veranstaltungen Weihnachtsskilager auf der Gablonzer Hütte (Dachstein West), den Kinderskikurs auf der Forsteralm und Skitage auf der Wurzeralm oder Höss. Der Ennser Alpenverein lädt alle Interessierten dazu ein.

Zum Skifahren lernen gilt noch immer – „früh übt sich“, auch wer später einmal auf Skitouren gehen möchte. Zu den förderlichsten Veranstaltungen für die Jugend in Enns und Umgebung zählen darum die traditionellen Kinder- und Jugendskikurse, welche auch im kommenden Winterprogramm des Alpenvereins natürlich nicht fehlen dürfen. In den Weihnachtsferien vom **28. bis 30. Dezember** können Jugendliche ab 10 Jahren auf der Gablonzer Hütte in der Skiregion Dachstein-West wieder erlebnisreiche Tage mit Ski-Instruktoren des Alpenvereins verbringen. Der Skikurs für alle Kinder von 5 bis 11 Jahren, insbesondere auch für Anfänger, findet am 18. und 19. Jänner auf der Forsteralm sowie weitere Skitage auf der Wurze-



ralm oder auf der Höss am 11. Jänner, am 1. Feber und am 1. März statt. Zum Kinderskikurs wird bequem mit Bus angereist, weitere Details zu den Veranstaltungen sind auf der Homepage unter <http://www.alpenverein.at/neugablonz-enns> zu finden.

Auskünfte und Anmeldungen bei Mag.<sup>a</sup> Elke Handorfer, Enns - Tel. 0664 / 114 7637 oder [elke.handorfer@gmx.de](mailto:elke.handorfer@gmx.de).

## Auf eine Tradition können die Ennser Naturfreunde zurückblicken: 16. Vorschüler-Kindergarten Skikurs



**Der diesjährige Skikurs wird vom 20. bis 24. Jänner 2014 wieder auf der Forsteralm durchgeführt.**

Detaillierte Ausschreibungen und Anmeldeformulare liegen in allen Kindergärten (Enns und Ennsdorf) auf.

Info und Auskünfte: Werner Nairz Tel.: 07223-87470 oder 0680-1430227

Aber auch im umfangreichen Winterprogramm bieten die Ennser Naturfreunde Kinder- und Jugendskikurse an:

**Kinderskikurs für Einsteiger am 27. und 28.12.2013**

am Kasberg/Grünau (Kinderbereich – Skiarena):

Kurskosten € 25,00 / Liftkosten € 20,00

2x Berg- und Talfahrt samt Eintritt Skiarena.

Es besteht Helmpflicht und eine Naturfreunde-Mitgliedschaft ist Voraussetzung.

**Kinder- und Jugendskikurs auf der Wurzeralm vom 02. bis 05.01.2014:**

Auch heuer starten die Naturfreunde ins neue Jahr mit dem traditionellen Kinder- und Jugendskikurs für Fortgeschrittene. Die Kids werden von Instruktoren in den verschiedenen Leistungsgruppen und auf Wunsch auch beim Rennlauftraining betreut. Eltern und Erziehungsberechtigte sind herzlich zu dieser mehrtägigen Skiveranstaltung eingeladen. Es steht wieder die komplette Naturfreundehütte auf der Wurzeralm zur Verfügung (40 Plätze). **Info und Auskünfte zu beiden Kursen:**

**Christian Dornauer, Tel.: 0664-8521724.**

Aktuelles finden Sie außerdem immer unter

<http://enns.naturfreunde.at>



# Herbstcup 2013 im Asphaltstocksport

**Der Herbstcup 2013 war eine tolle Werbung für den Asphaltstocksport, gab es doch schon in den Vorrunden spannende Spiele mit einigen Überraschungen.**

Im Finale musste sich der Vorjahressieger „SPV Enns(er)leben 1“ in den letzten 10 Kehren gegen die Mannschaft „Ausee“ (mit Altbürgermeister von Asten Reinhard Schreier) knapp geschlagen geben. Im B-Finale war es die 50.ste und letzte Kehre, die

das Spiel zwischen „Sparkasse Enns“ und „Wirt im 1. Bezirk Ennsdorf“ entschied.

Bei der Tombola wurde der Hauptpreis von Jürgen Holler (Schütze der Mannschaft HALI-Büromöbel) gewonnen.

Die Stockschiitzensektion des ASKÖ Enns dankt allen Teilnehmern und wünscht weiterhin viel Freude mit dem Asphaltstocksport.



Ennsner Stadtskimeisterschaft 2014:

## 2. Ennsner Night Race der Naturfreunde

**Auch 2014 veranstalten die Ennsner Naturfreunde die Ennsner Stadtskimeisterschaft.**

Zur Austragung kommt ein Nachtrennen mit 2 Riesentorlauf-Durchgängen. Startberechtigt sind alle Einwohner von Enns und Ennsdorf sowie alle Mitglieder von Ennsner und Ennsdorfer Vereinen. Mehr Informationen dazu sowie das Anmeldeformular finden Sie auf der letzten Seite.



# Erfolgreiches Nikoloturnen des ÖTB Enns

500 Teilnehmer, darunter 100 Aktive, konnten beim Nikoloturnen des ÖTB Turnvereins Enns 1862 begrüßt werden.



Auch die Faustballer zeigten ihr Können, während sich die Zuseher beim Turnerkaffee stärken konnten.



Von Klein bis Groß waren wieder alle mit Begeisterung beim Turnen dabei.

## Programm Turnen und Faustball ÖTB Enns

### **Turnmäuse „Eltern-Kind-Turnen“** Kind & Begleitung (bis 4 J.)

Sandra Seher, Di. 15:30-16:30 Uhr, HS1 Maria Anger

### **Spaß bei Bewegung & Spiel** Kinder (bis 5 J.)

Sandra Seher, Do. 17:00-18:00 Uhr, Sporthalle Stadt Enns

### **Spiel, Spaß und Bewegung an Geräten** Kinder (bis 8 J.)

Kerstin Kern, Di. 17:15-18:15 Uhr, Sporthalle Enns

### **Bewegung / Turnen!** Kinder (ab 8 J.)

Antonieta Hintringer, Di. 18:15-19:30 Uhr, Sporthalle Enns

### **Gerät-/Körperbeherrschung** Jugend (ab 13 J.)

Antonieta Hintringer, Di. 19:30-20:30 Uhr, Sporthalle Enns

### **Frauen 40 Plus** - Gymnastik mit Musik für Frauen

Gerda Blumenschein, Mo. 19:30-20:30 Uhr, Neue MS

### **Fit durch Gymnastik, Faustball sen. für Männer**

Fritz Waniek, Franz Wirth, Wolfgang Füllinger

Mi. 18:30-20:00 Uhr, Neue MS - HS 2

### **Fit, Fun Energy - Sportgymnastik**, Kondition & Kraft

Frauen&Männer, Fritz Aichhorn, Mi. 20:05-21:00 Uhr, Neue MS

### **Männerturnen**

Kurt Hofer, Do. 19:00-21:00 Uhr, Sporthalle der Stadt Enns

### **FAUSTBALLTRAINING**

#### **Faustballtraining Nachwuchs (U 12)**

Richard Kerschbaumer, Kurt Gürtler

Mi. 17:00-18:00 Uhr, HS 1 Maria Anger

#### **Faustballtraining Nachwuchs (U 14)**

Klaus Bodingbauer, Kurt Gürtler

Mi. 18:00-19:00 Uhr, HS 1 Maria Anger

#### **Faustballtraining (U 16, U 18, Männer)**

Klaus Derndorfer, Kurt Gürtler

Mi. 20:00-22:00 Uhr, Sporthalle Stadt Enns

### **NEU! „smovey“**

Am schönsten ist doch die Bewegung draußen in der freien Natur. „smovey“ passt hier schon der Farbe wegen perfekt zum Training - egal ob beim „Walken“, oder in Wäldern und Wiesen. 10er Block € 60,-, Kerstin Kern, Di. 18:30-19:15 Uhr  
Treffpunkt vor der Sporthalle - Outdoor!

### **ZUMBA Power\*\*** mit Susanna Eberl ab 09.01.2014

Do 19:00-20:00 Uhr, Neue MS

### **bodystyling\*\*** mit Verena Reindl (Holzweber)

ab 16.01.2014 • Do 18:00-19:00 Uhr, Neue MS

Beim Bodystyling geht es vornehmlich darum zu verbrennen und die Ausdauer der Muskeln zu stärken. Die Bewegungen pro Muskelgruppe werden öfter wiederholt als beispielsweise beim Kraftsport. Ziel der Einheit ist ein intensives Training zur Kräftigung, Straffung und Stabilisierung des ganzen Körpers.

### **NEU! PILOXING\*\*** mit Susanna Eberl ab 09.01.2014

Do 18:00-19:00 Uhr, Sporthalle Enns

Mit Boxen, Pilates und Tanzen zum Traumbody: Piloxing, die neue Trendsportart aus Hollywood, lässt Kilos purzeln, baut Muskeln auf und strafft den Körper. Piloxing kombiniert die kraftvollen schnellen Bewegungen von Boxen mit den ästhetischen und feinen Übungen von Pilates. Piloxing ist ein schweißtreibendes Intervall-Training mit dem Ziel, Fett zu verbrennen, Muskeln aufzubauen und den Körper zu formen und zu straffen. Gleichzeitig wird das Herz-Kreislauf-System gestärkt.

**\*\*)** Beginn: 09. 1 - 03. 4 2014 - EUR 72,-

**FRÜHBUCHER-BONUS:** Wer sich bis 31.12.2013 anmeldet, zahlt nur € 64,-. **BITTE** Anmeldung sofort unter [buero@oetb-enns.at](mailto:buero@oetb-enns.at) - begrenzte Teilnehmerzahl!



# Geburtstage & Hochzeiten

von Jänner bis Februar 2014

## 80. Geburtstag

Flödl Ernestine  
Wendner Johann  
Bauer Gertraud  
Richter Friederike  
Neubauer Marianne  
Guger Katharina  
Leitner Rosina  
Mayr Theresia  
Huremovic Zehra  
Klement Rosina  
Löffler Hermine  
Kubatovic Mustafa

## 85. Geburtstag

Mayr Maria  
Anselgruber Christine  
Hötzsmannseder Karl  
Haas Katharina  
Körner Johanna Amalie  
Egger Elisabeth  
Haslhofer Camilla  
Meystrik Franz  
Stockinger Franziska  
Schillhuber Maria  
Haller Franziska

## 90. Geburtstag

Engelbrechtslehner Wilhelmine  
Kröpl Josef  
Pilz Susanne  
Pühringer Franziska  
Feichtinger Hedwig  
Reisinger Mathilde

## 91. Geburtstag

Gumbir Maria  
Kirchweger Leopoldine  
Hemetinger Rosa  
Ing. Neumann Erika

## 92. Geburtstag

Schreiberhuber Maria  
Perndl Hermann

## 93. Geburtstag

Preuer Maria  
Palbuchta Else  
Löbl Johann  
Nentwich Hermine

## 94. Geburtstag

Buchberger Hermine

## 96. Geburtstag

Kralik Franz

## Goldene Hochzeit

Margarete u. Johann Gusenbauer  
Marianne u. Karl Wagner

## Diamantene Hochzeit

Johanna u. Otto Reinthaler  
Berta u. Berthold Barth  
Theresia u. Franz Dürnberger



## Preisverleihungen der Gemeinde Ennsdorf

**Der Umweltausschuss der Gemeinde Ennsdorf organisierte Preisverleihungen für die Bereiche Blumenschmuck, Kilometerradeln und Sanfte Mobilität.**

**Bei einer Feier im kleinen Rahmen wurden Ennsdorferinnen und Ennsdorfer, die mit üppigem Blumenschmuck auf Balkonen, Fenstern und in Vorgärten einen Beitrag zum schönen Ortsbild leisten, geehrt.**

In der Kategorie Kilometerradeln wurden besonders Fleißige, die mit dem Rad in die Arbeit fuhren und dafür über einen bestimmten Zeitraum im Internet angemeldet waren, ausgezeichnet.

Weiters wurden im Bereich Sanfte Mobilität Personen geehrt, die Dinge des alltäglichen Lebens mit dem Fahrrad oder zu Fuß erledigten und auf das Auto verzichteten.

Allen Preisträgern wurden von der Ausschussvorsitzenden Geschf. GR Sieglinde Buchberger und Bürgermeister Alfred Buchberger Westwinkel-Gutscheine überreicht. Als Ehrengast bei dieser Feier konnte LAbg. Bgm. Anton Kasser begrüßt werden, welcher den Preisträgern im Namen des Gemeindeverbandes für Umweltschutz in der Region Amstetten recht herzlich gratulierte.



Preisverleihung „Sanfte Mobilität“ v.l.n.r.: Umweltgemeinderat Ing. Franz Zauner, Umweltausschussobfrau Geschf. GR Sieglinde Buchberger, Bürgermeister Alfred Buchberger, Preisträger im Bereich „Sanfte Mobilität“ Erwin König, Preisträgerin im Bereich „Sanfte Mobilität“ Karoline Baumgartner und Landtagsabgeordneter Bürgermeister Anton Kasser.

### Die Preisträger der Blumenschmuckaktion:

#### Gesamtbild:

1. Platz: Hermine König, Lagerhausstraße 12
2. Platz: Theresia Ebenhofer, Sperlinggasse 11
3. Platz: Christine Öllinger, Sperlinggasse 3

#### Terrasse, Fenster, Balkon:

1. Platz: Maria Huber, Adlergasse 4
2. Platz: Maria Fröschl, Föhrenweg 2b
3. Platz: Maria Lugmayr, Mauthausner Straße 43

#### Vorgarten:

1. Platz: Adelheid Lachmayr, Mauthausner Straße 10/2
2. Platz: Auguste Karner, Buchenweg 1
3. Platz: Gertrud Schöller, Lindenweg 9

### Die Preisträger beim Kilometerradeln:

1. Platz: Gerhard Fischer
2. Platz: Wolfgang Kastner
3. Platz: Johann Huber

### Preisträger im Bereich Sanfte Mobilität:

Helga Pfoser, Bäckerstraße 25/2  
 Karoline Baumgartner, Bäckerstraße 3  
 Maria Lasch, Westbahnstraße 30/1  
 Franz Weichseldorfer, Wiener Straße 38/2/6  
 Erwin König, Lagerhausstraße 12

**Wir gratulieren herzlich!**

# ENNSDORFER *Ballnacht*

**am Samstag, den 25.1.2014  
im Gasthof Stöckler/Fam. Spitzer  
mit der Tanzband:**



**refresh**  
music & more

**Karaoke in der Kellerbar  
Riesige Tombola**

**Einlass 19.30**  
Eintritt: Vorverkauf 8€  
erhältlich bei den SP-Funktionären und im Gasthaus  
Abendkassa 10€

**Beginn 20.30**  
Ermäßigte Karten 6€

Auf Ihren Besuch freuen sich Bgm. Alfred Buchberger und die SP-Gemeinderäte



Tiere helfen heilen

## Punsch & Imbiss für „Hunde als Therapie“

**Am Sonntag, 5. Jänner 2014 um 15 Uhr werden Punsch und kleine Imbisse für eine freiwillige Spende angeboten. Der Erlös geht zur Gänze an den Verein „Tiere helfen heilen“.**

Viele Kinder brauchen Hunde als Therapie, leider fehlen dafür oft die finanziellen Mittel. Der Charity-Punsch findet bereits zum dritten Mal statt, die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Therapiehundeführerin Mag.<sup>a</sup> Brigitte Girard erklärt die Wirkungsweise in der Praxis: „Körperkontakt ist tief in unserer Psyche verwurzelt, möglicherweise ist der Berührungssinn der wichtigste Sinn, den wir haben. Wenn mit Kindern gearbeitet wird und ein Hund ist da, zu dem Körperkontakt aufgenommen wird, dann steigt die Stimmung, die Kinder lachen. Hunde fördern die Orientierung, die nonverbale Kommunikation ist im Vordergrund. Sie achten auf unsere Körpersprache und reagieren darauf und zwar authentisch, so wie ihnen gerade ist.“

Wolfsforscher Dr. Kurt Kotrschal zu den unglaublichen Leistungen über die Hunde im Team mit ihren Menschen verfügen: „Der menschliche Partner verfügt über ein großartiges Konzepthirn, er plant Training und Einsatz, denkt langfristig und unterscheidet Wichtiges von weniger Wichtigem. Der Hund wie-



derum bringt vor allem seine unschlagbare Riech- und Hörfähigkeit ein, sein scharfes Richtungshören sowie auch seine dem Menschen überlegene Fähigkeit, in der Dämmerung und in der Nacht zu sehen.

Hunde bestechen durch ihren unglaublichen Fokus auf Details. Was das Bilden von Zusammenhängen und die Integrationsleistung des Gehirns betrifft, haben wir Menschen die Nase vorne. Wenn wir die Fähigkeiten zusammen bringen, ist das Mensch-Hund-Team unschlagbar.“

## Liebe Hundebesitzer!

**Das Stadtamt Enns möchte Sie darüber informieren, dass Anfang nächsten Jahres die Hundeabgabe 2014 in Höhe von 35,00 € wieder vorgeschrieben wird.**

Um allfälligen Missverständnissen vorzubeugen, bitten wir all jene Ennsener Hundebesitzer, deren Hund verstorben ist, sich beim Stadtamt Enns (Telefon 82181-0, Bürgerservicestelle oder Finanzabteilung, Herr Thomas Told DW 140) zu melden, um den geliebten Vierbeiner abzumelden.

Dadurch wird vermieden, dass die Hundeabgabe 2014 vorgeschrieben wird. In den meisten Fällen wird erst reagiert, wenn die Vorschreibung bereits geschehen ist. Diese Meldung ist nicht nur wichtig für das korrekte Führen des Hundekatasters, sondern auch für die korrekte Übermittlung der Daten an die hiesige Polizei.

Dankeschön für Ihre Kenntnisnahme und alles Gute für 2014!

TIPP

Lust auf Fluss

Flusskreuzfahrten 2014

ab/bis Linz

Rhein & Mosel	Donaumelodie	Rio Douro
 <small>© dzt</small>	 <small>© Lütjner Cruises</small>	 <small>© Douro Azul</small>
<p style="font-weight: bold; color: red;">ab € 799,-</p> <p>8 Tage ab/bis Linz 13.08. - 20.08.2014 27.08. - 03.09.2014</p>	<p style="font-weight: bold; color: red;">ab € 899,-</p> <p>9 Tage ab/bis Linz inkl. Flug ab Wien 12.06. - 20.06.2014 09.10. - 17.10.2014</p>	<p style="font-weight: bold; color: red;">ab € 1.299,-</p> <p>8 Tage ab/bis Linz 16.04. - 23.04.2014 23.04. - 30.04.2014 14.05. - 21.05.2014 21.05. - 28.05.2014 08.10. - 15.10.2014</p>
<p style="font-weight: bold; color: red; font-size: 1.2em;">JETZT BUCHEN !</p> <p style="font-size: 0.8em;">Viele weitere Flusskreuzfahrten ab/bis Linz verfügbar. Wir beraten Sie gerne!</p>		
<p>4481 Asten, Geranienstr. 6 Tel: 07224 - 65 44 40 www.worldoftravel.at</p>		

REISEBÜRO





# Das Eschentriebsterben – ein neues Krankheitsphänomen an der Esche

Unsere heimische Esche, eine wichtige Laubbaumart unserer Wälder, wird derzeit massiv durch eine Pilzerkrankung beeinträchtigt. Der Verursacher dieser Krankheit – das „Falsche Weiße Stängelbecherchen“ (*Hymenoscyphus pseudoalbidus*) – trat erstmals in den 1990er Jahren in Polen und Teilen des Baltikums auf und verbreitete sich von dort ausgehend auf mittlerweile 22 Länder in Nord- und Mitteleuropa. In Österreich ist die Krankheit, die allgemein als Eschentriebsterben bezeichnet wird, erstmals 2006 großflächig aufgetreten.

Die wichtigsten sichtbaren Auswirkungen der Krankheit sind ein Blattwelken und damit verbunden ein frühzeitiger Laubfall sowie das Absterben von Zweigen und Trieben. Bei jüngeren Eschen bis zu einem Alter von 25 Jahren führt die Krankheit immer öfter zum Absterben, auch ein Absterben älterer Eschen wird vereinzelt schon beobachtet.

Wirksame, mit vertretbarem Aufwand durchführbare vorbeugende Maßnahmen gegen die Krankheit stehen im Wald nicht zur Verfügung. Allerdings besteht die Hoffnung, dass sich zukünftig resistente Eschen ausbilden. Diese Theorie ist jedoch wissenschaftlich noch nicht abgesichert.

## Was heißt das für den Erholungswald Eichberg?

Im Erholungswald Eichberg führt das Eschentriebsterben dazu, dass verstärkt eine selektive Entnahme befallener Eschen erfolgt, von denen ein erhöhtes Sicherheitsrisiko aufgrund abgestorbener Äste im Kronenbereich ausgeht.



Gerhard Lauer (Stadtgemeinde), Vbgm. Harald Weingartner, Roland Schlucker (Stadtgemeinde) und Förster Alois Auinger beim Lokalausgensein

Das Eschentriebsterben bedeutet für die Forstwirtschaft in Oberösterreich einen herben Rückschlag in der Laubholzbewirtschaftung, da eine unserer wichtigsten Laubbaumarten derzeit für die Bestandesbegründung ausfällt.

Die **Auswirkungen für den Eichberg sind geringer**, da im Eichberg eine sehr große Artenvielfalt vorliegt und andere Baumarten die Funktion der Esche übernehmen können. Zukünftig muss jedoch verstärkt mit Baumfällungsarbeiten gerechnet werden.

Förster Alois Auinger

## Weihnachts- und Silvestertage 2013

# ASZ-Öffnungszeiten-Regelung

Altstoffsammelzentrum	Dienstag, 24.12.2013	Dienstag, 31.12.2013
Ansfelden	geschlossen	geschlossen
Asten/St. Florian	08:00 - 12:00	08:00 - 12:00
Enns	08:00 - 12:00	08:00 - 12:00
Hörsching	geschlossen	geschlossen
Kronstorf	geschlossen	geschlossen
Leonding	08:00 - 12:00	08:00 - 12:00
Neuhofen/K.	geschlossen	geschlossen
Traun	08:00 - 12:00	08:00 - 12:00
Wilhering	geschlossen	geschlossen



An allen Zwickeltagen haben die Altstoffsammelzentren normal geöffnet!



# Radlobby OÖ - Ortsgruppe Enns gegründet

**Ab 1. Jänner 2014 nimmt die Radlobby Enns ihre Aktivitäten auf. Mit Gerhard Groschupfer und Michael Reichhardt fanden sich zwei passionierte Radler, um in der fahrradfreundlichen Gemeinde weitere Verbesserungen zu erreichen.**

Über gemeinsame Radfahr-Aktivitäten bis hin zu baulichen Maßnahmen und einem Reparaturnetzwerk wird sich die Themenpalette erstrecken. Zu einem ersten Treffen am 14. Jänner 2014 um 19:00 Uhr im Gasthof Enns Pfandlstube sind alle herzlich eingeladen, um sich über die Radlobby zu informieren und Ideen einzubringen.

Kontakt: enns@radlobby.at - Michael Reichhardt



## Neu in Enns - Slowfood-Stammtisch

**Der Begriff Slow Food steht für genussvolles, bewusstes, regionales Essen und bezeichnet eine Gegenbewegung zum globalisierten Fastfood.**

Regionalität wird in Enns großgeschrieben. Wir sind in der glücklichen Lage, von unseren Bauern in nächster Umgebung bestens versorgt zu werden. Seit Oktober 2013 gibt es nun in Enns einen Slowfood-Stammtisch. Eingeführt hat diesen Innenarchitektin Annerose Willam. Sie öffnet in den Räumlichkeiten in der Linzerstraße 6 jeden ersten Donnerstag im Monat, ab 19:00 Uhr, für alle Interessierten die Tür.



## Lucia's Naturladen

**Der liebevoll geführte Bioladen in Lorch stellt seine Leistungen vor:**

**Geschenkkörbe – die immer passende Geschenkidee!**

Mit diesen Geschenkkörben haben Sie für jeden Anlass das perfekte Präsent. Schmankerl aus der Region und Bioprodukte werden in der gewünschten Preiskategorie zusammengestellt und dekoriert.

**Brötchen oder Buffet – der besondere Jausengenuss!**

Sie planen einen feierlichen Empfang oder ein Seminar? Ihre Kunden oder Mitarbeiter wollen genussvoll verwöhnt und hungrige Gäste versorgt werden? Nutzen Sie diese einfache Bestellmöglichkeit und schon haben Sie die Lösung für Ihre Veranstal-

tung! Regionale Biospezialitäten und internationale Köstlichkeiten sind hier die Basis und werden auf Wunsch liebevoll arrangiert und für Sie zubereitet. (Lieferservice nach Absprache)



**Neue Öffnungszeiten:**

**Mo, Mi & Do: 8-12 Uhr und 14-18 Uhr**

**Di & Sa: 8-12 Uhr, Fr: 8-18 Uhr**

**Lucia's Naturladen, Lorch 4, 4470 Enns**

**www.lucias-naturladen.at, 0676/620 85 60**



**FEUERWEHR-  
NOTRUF: 122**

**FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT ENNS**  
A-4470 Enns, Lorcher Straße 1d  
ABI Franz Hava, Tel. 07223/82181-278  
<http://www.enns.cc/ff>



## Haussammlung

**Zu 80 Bränden, 160 technischen Hilfeleistungen sowie zum Hochwassereinsatz wurden wir heuer bereits gerufen. Vom Brandfall - zur Türöffnung - zum Freimachen von Verkehrswegen - über das störende Wespennest - bis hin zum Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person und zum Katastropheneinsatz halten wir uns täglich 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für unsere Ennser Bürger und Betriebe bereit.**

Gleich zu (vor) Jahresbeginn beschäftigte uns ein Brand in der Ennser Altstadt für 3 Tage. Ging es vorerst darum, die Brandausbreitung auf weitere Objekte in der Innenstadt hintanzuhalten, mussten wir anschließend immer wieder Glutnester in den Zwischendecken bekämpfen.

Eine besondere Herausforderung stellte die Hochwasserkatastrophe im Juni 2013 dar. Über 9000 Einsatzstunden wurden freiwillig und unentgeltlich für die Hochwasseropfer erbracht, davon 3000 durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Enns. Dank der Mithilfe der Stadtgemeinde Enns, dem städtischen Bauhof, vieler zivilen Helfer, weiteren Feuerwehren, dem Bundesheer und erstmalig dem Team Österreich, welches sich der Aufgabe besonders motiviert stellte, konnten die Aufräumarbeiten in sehr kurzer Zeit bewältigt werden.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Helfer.



Die stete Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr erfordert nicht nur bestens ausgebildete Helfer, sondern auch dem Stand der Technik entsprechende Einsatzmittel. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Jugendgruppe, welche bei Spiel, Spaß und Sport auf den aktiven Feuerwehrdienst vorbereitet wird, sowie den Ankauf von dem Stand der Technik entsprechenden Fahrzeugen und Geräten.

**Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Enns bittet alle Ennserinnen und Ennser sowie die Ennser Betriebe um ihre finanzielle Unterstützung.**

**Bitte verwenden Sie für Ihre Spende den beiliegenden Erlagschein - Danke.**

## Feuerlöscher-Überprüfungsaktion 2014

**Jeder tragbare Feuerlöscher ist in einem Intervall von 2 Jahren einer Funktionskontrolle durch einen befugten Fachmann zu unterziehen.**

Im Rahmen der Kontrolle wird der Feuerlöscher auf seine Einsatzbereitschaft getestet, das heißt, der Zustand des Löschpulvers und der vorhandene Druck des erforderlichen Treibmittels werden überprüft. Die Funktions-



fähigkeit des Löschergerätes wird mit einer Prüfplakette bestätigt. Die Feuerwehr Enns unterstützt Sie bei der wiederkehrenden Funktionskontrolle:

**Abgabe am Mittwoch, den 15. Jänner 2014 von 15.00 bis 19.00 Uhr. Abholung am Donnerstag, den 16. Jänner 2014 von 15.00 bis 19.00 Uhr in der Feuerwehrzentrale Enns, Lorcherstraße 1d.**

**Die Kosten betragen € 8,- je Löscher inkl. MwSt.**



# Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Enns startet Schulungsaktion: Sicherheit in Kindergarten und Schule

**Die Freiwilligen Feuerwehren stehen für die Freiwilligenarbeit und das Engagement im Ehrenamt. Wir zeichnen uns durch nachhaltige und verantwortungsvolle Jugendarbeit aus. Mit dem Projekt „GEMEINSAM.SICHER.FEUERWEHR“ wollen die Feuerwehren nun gemeinsam mit Kindergarten und Volksschule den Eigenschutz und das Sicherheitsbewusstsein als Erlebnis zu den Kindern bringen.**

„Sicherheit muss für alle Altersgruppen ein wichtiges Thema sein“, sagen Feuerwehrkommandant Franz Hava und Zugskommandantin Anita Stummer. Aufbauend auf dem landesweiten Projekt „GEMEINSAM.SICHER.FEUERWEHR“ soll gemeinsam mit Kindergarten und Volksschule begonnen werden, den Kindern die Wichtigkeit von Selbstschutz zu vermitteln und gleichzeitig das Sicherheitsbewusstsein über viele Jahre hinweg ständig zu festigen. „Wir können als Feuerwehr

vor Ort hier einen wesentlichen Beitrag leisten“, sagt Hava. Mit erfahrenen KindergartenpädagogInnen und LehrerInnen wurde vom Landesfeuerwehrverband ein auf die Lehrplaninhalte und den Rahmenbildungsplan abgestimmtes Ausbildungskonzept entwickelt. Stummer: „Uns ist wichtig, dass sowohl im Kindergarten als auch in den Volksschulen gezielt Wissen und Kenntnisse über die Gefahrenabwehr und das Feuerwehrwesen vermittelt werden können.“ Mit fertigen und kostenlosen Ausbildungsmaterialien sollen die PädagogInnen in ihrer Bildungsarbeit bestmöglich unterstützt werden. Diese Hilfe endet aber nicht bei der Ausbildung in den Kindergartengruppen und Schulklassen: „Als Feuerwehr können wir in unserem Paket auch das einmalige Erlebnis Feuerwehr anbieten“, sagt Hava. Somit eröffnen sich den Kindergärten und Schulen ohne großen Aufwand die neuen Möglichkeiten zum „selber Tun“ und zum „selber Erleben“.

## Wahl des Feuerwehrkommandos

**Am Mittwoch den 04. Dezember 2013 fand die Wahl des Feuerwehrkommandos der freiwilligen Feuerwehr der Stadt Enns statt.**

Die Wahl hätte - wie berichtet - bereits im März stattfinden sollen. Zu diesem Wahltermin wurde jedoch von den Mitgliedern der Feuerwehr - aus Protest gegen die derzeitige Situation im Feuerwehrwesen in OÖ - kein Wahlvorschlag eingebracht.

Nach langen Verhandlungen mit dem Landesfeuerwehrkommando konnte ein Kompromiss gefunden werden. Der Landesfeuerwehrverband stellt die Beihilfe zur Fahrzeugersatzbeschaffung des Rüstlöschfahrzeuges im Jubiläumsjahr 2015 zur Verfügung.

Im Gegenzug wurde den gesetzlichen Erfordernissen durch Einbringung eines Wahlvorschlages und Durchführung einer Feuerwehrwahl entsprochen.

Nach wie vor ist ungewiss, ob es im neuen Feuerwehrgesetz und der neuen Brandbekämpfungsverordnung zu einer Verschlechterung der Versorgungsleistung für die Bevölkerung kommt, da auch nach über einem Jahr kein Gesetzesvorschlag zur Einsicht vorliegt.



### Gewählt wurden:

Kommandant:	ABI Franz Hava
Kommandant-Stellvertreter:	HBI Roland Schlucker
2. Kommandant-Stellvertreter:	OBI Anita Stummer
Kassier:	AW Werner Kerschbaumer
Schriftführer:	AW Norbert Kneifel

Wir möchten an dieser Stelle den aus dem Kommando ausgeschiedenen Kameraden OBM Stefan Gruber (2. Kdt.-Stv.), OBM Gerhard Klement (Kassier) und OBM Ernst Wirleitner (Schriftführer) für ihren jahrelangen Einsatz danken.



am Samstag, 01. Februar 2014, in St. Georgen am Walde (Schorschilift)

Auch 2014 veranstalten die Ennser Naturfreunde die Ennser-Stadtschmeisterschaft. Zur Austragung kommt ein Nachttrennen mit 2 RTL - Durchgängen. Startberechtigt sind alle Einwohner von Enns und Ennsdorf sowie alle Mitglieder von Ennser und Ennsdorfer Vereinen.

- START** 1. Durchgang um 17:30 Uhr – 2. Durchgang im Anschluss
- SIEGEREHRUNG** Im Gasthof Sengstbratl in St. Georgen am Walde um ca. 20:30 Uhr
- STARTGELD** Erwachsene € 5,- (bei Anmeldung zu entrichten)  
Kinder und Jugend (bis Jg. 1995) frei
- LIFTKOSTEN** Erwachsene, Kinder und Jugend einheitlich € 8,-  
Die Karte kann schon am Nachmittag von 14 bis 16 Uhr benützt werden.  
Bei der Liftpause zwischen 16 und 17 Uhr kann man sich in Schorschi's-Hexenhüttn aufwärmen.
- ANMELDUNGEN** Stadtamt Enns im Bürgerservice  
bis Mittwoch, 29.01.2014, 12 Uhr (keine Nachnennung möglich)
- AUSKÜNFTE** Erwin Mallinger 0680/3266664 und Werner Nairz 07223/87470

Das Team der Ennser Naturfreunde wünscht allen Teilnehmern eine **SCHORSCHIGAUDI** und hofft auf eine rege Teilnahme!

-----  
bitte abtrennen

Name: \_\_\_\_\_ Jg.: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Jg.: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Jg.: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Jg.: \_\_\_\_\_

Familienwertung:       JA       NEIN



# HOLZ IST unser Element

